



Ein Buswartehaus für Pfärrich!

Vor wenigen Tagen konnte das neue Buswartehäusle im Wohngebiet Pfärricher Berg eingeweiht werden. Dank der großen Eigenleistung und des Engagements der Pfärricher konnte mit der finanziellen Unterstützung des Landkreises Ravensburg und der Gemeinde Amtzell ein schönes Buswartehaus errichtet werden. Die Pfärricher freuen sich sehr darüber und haben das feierlich geschmückte Häuschen mit einem Straßenfest in Betrieb genommen.

Mit dieser heutigen Titelseite wird der Wetteinsatz der Gemeinde eingelöst. Denn bei der Einweihung wurde gewettet, dass es nicht alle Bewohner des Pfärricher Bergs schaffen, in das Häuschen zu stehen um ein Gruppenfoto zu machen. Wette gewonnen, liebe Pfärricher!

Wir wünschen den Nutzern des neuen Buswartehäusle viel Freude damit!





AUF EINEN BLICK

NOTRUFNUMMERN

Polizei	Tel. 110
Polizeiposten Vogt	Tel. 07529 / 971560
Feuerwehr	Tel. 112
Rettungsdienst Notarzt	Tel. 112
Giftnotruf	Tel. 0761 / 19240
Störungsannahme Wasser	Tel. 07528 / 920 960
Störungsannahme Strom	Tel. 0800 / 3629 477
Störungsannahme Gas	Tel. 0800 / 775 0001
Störungsannahme TeleData	
Ansprechpartner	
Antennennetz Amtzell:	
Herr Robin Hellweg	Tel. 0800 / 5007 100

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Notdienst	Tel. 116117
Pflegedienste	
Pflegedienst Medias	Tel. 07520 / 5353
Sozialstation St. Martin	Tel. 07529 / 855 meger@sozialstation-schlier.de
Altenheim und Kurzzeitpflege	
St. Gebhard	Tel. 07520 / 959-0
Nachbarschaftshilfe Amtzell	Tel. 07520 / 923949
Lebensräume Jung u. Alt	Tel. 07520 / 5599
St. Jakobus Behindertenhilfe	Tel. 07520 / 923754
Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH	Tel. 07520 / 95623 122 ada@stiftung-liebenau.de
Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg	Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319
Augenarzt	Tel. 01801 / 929346
Kinderarzt	Tel. 01801 / 929288
Zahnärzte	Tel. 01805 / 911630

APOTHEKEN

Samstag, 05. August 2017:

Kornhaus-Apotheke Leutkirch, Kornhausstr. 12
Tel. 07561 / 98880

Zusatzdienst:

Von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Staufen-Apotheke Wangen, Martinstorplatz 4
Tel. 07522 / 6585

Sonntag, 06. August 2017:**Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag**

Apotheke Amtzell am Cosner Platz, Martinstr. 3
Tel. 07520 / 9669740

ABFALLENTSORGUNG

Abfuhrtermine der Restmüll- und Biotonnen:

Siehe persönlicher Abfallkalender 2017 des Landkreises!

Grüngutannahme 2017:

Samstag, 05.08.2017 von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Mittwoch, 09.08.2017 von 17.30 Uhr – 19.00 Uhr

WICHTIGE ANSPRECHPARTNER

Rathaus (Zentrale)	Tel. 07520 / 950 – 0 Fax 07520 / 6478 info@amtzell.de
Öffnungszeiten:	Mo. - Do. 8.00 – 12.00 Uhr Mi. 16.00 – 18.00 Uhr Fr. 8.00 – 12.30 Uhr
Katholische Kirche: Pfarrbüro	Tel. 07520 / 96160 Fax 07520 / 96170 pfarramt.amtzell@drs.de
Öffnungszeiten	Mo. 9.00 – 11.30 Uhr Di. 9.15 – 11.30 Uhr Do. 16.30 – 19.00 Uhr
Pfarrer Dr. Martin Schniertshauer	Tel. 07520 / 96180
Pastoralreferentin Mirjam Schweizer	Tel. 07520 / 9669066 oder 0170 / 8402180
Gemeindeassistent Georg Wößner	Tel. 07528 927106
Evangelische Kirche:	
Pfarrerin Helena Rauch und Pfarrer Christoph Rauch	Tel. 07520 / 9203685 helena.rauch@elkw.de christoph.rauch@elkw.de
Gemeindebüro	Tel. 07522 / 2324 Fax 07522 / 5852 gemeindebuero.wangen@elkw.de
Öffnungszeiten:	Mo. 14.00 – 17.00 Uhr Di. - Fr. 8.30 – 11.30 Uhr
Ländliches Schulzentrum:	
Rektor Roland Titel	Tel. 07520 / 9562-0 info@schulzentrum-amtzell.de
Kindertagesstätte St. Gebhard	
Frau Veronika Göser	Tel. 07520 / 5486 info@kita-st-gebhard.de
Kindertagesstätte St. Johannes	
Frau Angelika Köhler	Tel. 07520 / 6227 stjohannes.amtzell@kiga.drs.de
Kinderkrippe Sonnenblumenhaus	
Frau Antje Le Cossec	Tel. 07520 / 923565 postfach@kinderkrippe-amtzell.de

BürgerMobil

Betriebszeit: Mittwoch und Donnerstag

Anmeldung jeweils am Tag davor

zwischen 16.00 und 18.00 Uhr Tel. 07520 / 95028

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amtzell

Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell

Tel.: 07520 / 950-0 (Zentrale)

Fax.: 07520 / 6478

E-Mail: info@amtzell.de

Internet: www.amtzell.de

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt

des amtlichen Teils: Bürgermeister Clemens Moll

oder sein Vertreter im Amt

Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel. 07154 / 82 22-0, Fax 07154 / 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr jährlich € 24,00



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften der Gemeinde Amtzell

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Amtzell am 17.07.2017 folgende Satzung beschlossen:

I. Rechtsform und Zweckbestimmung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte

§ 1 Rechtsform/Anwendungsbereich

- (1) Die Gemeinde Amtzell betreibt die Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte als eine gemeinsame öffentliche Einrichtung in der Form einer unselbständigen Anstalt des öffentlichen Rechts.
- (2) Obdachlosenunterkünfte sind die zur Unterbringung von Obdachlosen von der Gemeinde Amtzell bestimmten Gebäude, Wohnungen und Räume.
- (3) Flüchtlingsunterkünfte sind die zur Unterbringung von Personen nach den §§ 17 und 18 des Gesetzes über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen (Flüchtlingsaufnahmegesetz - FlÜAG-, vom 19.12.2013, GBl. 2013, S. 493) von der Gemeinde Amtzell bestimmten Gebäude, Wohnungen und Räume.
- (4) Die Unterkünfte dienen der Aufnahme und i. d. R. der vorübergehenden Unterbringung von Personen, die obdachlos sind oder sich in einer außergewöhnlichen Wohnungsnotlage befinden und die erkennbar nicht fähig sind, sich selbst eine geordnete Unterkunft zu beschaffen oder eine Wohnung zu erhalten.

II. Gemeinsame Bestimmungen für die Benutzung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte

§ 2 Benutzungsverhältnis

Das Benutzungsverhältnis ist öffentlich-rechtlich ausgestaltet. Ein Rechtsanspruch auf die Unterbringung in einer bestimmten Unterkunft oder auf Zuweisung von Räumen bestimmter Art und Größe besteht nicht.

§ 3 Beginn und Ende der Nutzung

- (1) Das Benutzungsverhältnis beginnt mit dem Zeitpunkt, in dem der Benutzer die Unterkunft bezieht.
- (2) Die Beendigung des Benutzungsverhältnisses erfolgt durch schriftliche Verfügung der Gemeinde Amtzell. Soweit die Benutzung der Unterkunft über den in der Verfügung angegebenen Zeitpunkt hinaus fortgesetzt wird, endet das Benutzungsverhältnis mit der Räumung der Wohnung.

§ 4 Benutzung der überlassenen Räume und Hausrecht

- (1) Die als Unterkunft überlassenen Räume dürfen nur von den eingewiesenen Personen und nur zu Wohnzwecken benutzt werden.
- (2) Der Benutzer der Unterkunft ist verpflichtet, die ihm zugewiesenen Räume samt dem überlassenen Zubehör pfleglich zu behandeln, im Rahmen der durch ihre bestimmungsgemäße Verwendung bedingten Abnutzung instandzuhalten und nach Beendigung des Benutzungsverhältnisses in dem Zustand herauszugeben, in dem sie bei Beginn übernommen worden sind. Zu diesem Zweck ist ein Übernahmeprotokoll aufzunehmen und vom Eingewiesenen zu unterschreiben.
- (3) Veränderungen an der zugewiesenen Unterkunft und dem überlassenen Zubehör dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung der Gemeinde Amtzell vorgenommen werden. Der Benutzer ist im Übrigen verpflichtet, die Gemeinde unverzüglich von Schäden am Äußeren oder Inneren der Räume in der zugewiesenen Unterkunft zu unterrichten.
- (4) Der Benutzer bedarf ferner der schriftlichen Zustimmung der Gemeinde Amtzell, wenn er

1. in die Unterkunft entgeltlich oder unentgeltlich einen Dritten aufnehmen will, es sei denn, es handelt sich um eine unentgeltliche Aufnahme von angemessener Dauer (Besuch);
 2. die Unterkunft zu anderen als zu Wohnzwecken benutzen will;
 3. ein Schild (ausgenommen übliche Namensschilder), eine Aufschrift oder einen Gegenstand in gemeinschaftlichen Räumen, in oder an der Unterkunft oder auf dem Grundstück der Unterkunft anbringen oder aufstellen will;
 4. ein Tier in der Unterkunft halten will;
 5. in der Unterkunft oder auf dem Grundstück außerhalb vorgesehener Park-, Einstell- oder Abstellplätze ein Kraftfahrzeug abstellen will;
 6. Um-, An- und Einbauten sowie Installationen oder andere Veränderungen in der Unterkunft vornehmen will.
- (5) Die Zustimmung wird grundsätzlich nur dann erteilt, wenn der Benutzer eine Erklärung abgibt, dass er die Haftung für alle Schäden, die durch die besonderen Benutzungen nach Abs. 3 und 4 verursacht werden können, ohne Rücksicht auf eigenes Verschulden, übernimmt und die Gemeinde Amtzell insofern von Schadensersatzansprüchen Dritter freistellt.
 - (6) Die Zustimmung kann befristet und mit Auflagen versehen erteilt werden. Insbesondere sind die Zweckbestimmung der Unterkunft, die Interessen der Haus- und Wohngemeinschaft sowie die Grundsätze einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung zu beachten.
 - (7) Die Zustimmung kann widerrufen werden, wenn Auflagen oder sonstige Nebenbestimmungen nicht eingehalten, Hausbewohner oder Nachbarn belästigt oder die Unterkunft bzw. das Grundstück beeinträchtigt werden.
 - (8) Bei vom Benutzer ohne Zustimmung der Gemeinde vorgenommenen baulichen oder sonstigen Veränderungen kann die Gemeinde Amtzell diese auf Kosten des Benutzers beseitigen und den früheren Zustand wieder herstellen lassen (Ersatzvornahme).
 - (9) Die Gemeinde Amtzell kann darüber hinaus die erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um den Anstaltszweck zu erreichen.
 - (10) Die Beauftragten der Gemeinde Amtzell sind berechtigt, die Unterkünfte in angemessenen Abständen und nach rechtzeitiger Ankündigung werktags in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr zu betreten. Sie haben sich dabei gegenüber dem Benutzer auf dessen Verlangen auszuweisen. Bei Gefahr im Verzug kann die Unterkunft ohne Ankündigung jederzeit betreten werden. Zu diesem Zweck wird die Gemeinde Amtzell einen Wohnungsschlüssel zurückbehalten.

§ 5 Instandhaltung der Unterkünfte

- (1) Der Benutzer verpflichtet sich, für eine ordnungsgemäße Reinigung, ausreichende Lüftung und Heizung der überlassenen Unterkunft zu sorgen.
- (2) Zeigt sich ein wesentlicher Mangel der Unterkunft oder wird eine Vorkehrung zum Schutze dieser oder des Grundstücks gegen eine nicht vorhersehbare Gefahr erforderlich, so hat der Benutzer dies der Gemeinde Amtzell unverzüglich mitzuteilen.
- (3) Der Benutzer haftet für Schäden, die durch schuldhaftes Verletzung der ihm obliegenden Sorgfalts- und Anzeigepflicht entstehen, besonders wenn technische Anlagen und andere Einrichtungen unsachgemäß behandelt, die überlassene Unterkunft nur unzureichend gelüftet, geheizt oder gegen Frost geschützt wird. Insoweit haftet der Benutzer auch für das Verschulden von Haushaltsangehörigen und Dritten, die sich mit seinem Willen in der Unterkunft aufhalten. Schäden und Verunreinigungen, für die der Benutzer haftet, kann die Gemeinde Amtzell auf Kosten des Benutzers beseitigen lassen.
- (4) Die Gemeinde Amtzell wird die in § 1 genannten Unterkünfte und Hausgrundstücke in einem ordnungsgemäßen Zustand erhalten. Der Benutzer ist nicht berechtigt, auftretende Mängel auf Kosten der Gemeinde zu beseitigen.



§ 6 Räum- und Streupflicht

Dem Benutzer obliegt die Räum- und Streupflicht nach der örtlichen Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung).

§ 7 Hausordnungen

- (1) Die Benutzer sind zur Wahrung des Hausfriedens und zur gegenseitigen Rücksichtnahme verpflichtet.
- (2) Zur Aufrechterhaltung der Ordnung in der einzelnen Unterkunft kann die Verwaltung besondere Hausordnungen, in denen insbesondere die Reinigung der Gemeinschaftsanlagen und -räume bestimmt werden, erlassen.

§ 8 Rückgabe der Unterkunft

- (1) Bei Beendigung des Benutzungsverhältnisses hat der Benutzer die Unterkunft vollständig geräumt und sauber zurückzugeben. Alle Schlüssel, auch die vom Benutzer selbst nachgemachten, sind der Gemeinde Amtzell bzw. ihren Beauftragten zu übergeben. Der Benutzer haftet für alle Schäden, die der Gemeinde Amtzell oder einem Benutzungsnachfolger aus der Nichtbefolgung dieser Pflicht entstehen.
- (2) Einrichtungen, mit denen der Benutzer die Unterkunft versehen hat, darf er wegnehmen, muss dann aber den ursprünglichen Zustand wieder herstellen. Die Gemeinde Amtzell kann die Ausübung des Wegnahmerechts durch Zahlung einer angemessenen Entschädigung abwenden, es sei denn, dass der Benutzer ein berechtigtes Interesse an der Wegnahme hat.

§ 9 Haftung und Haftungsausschluss

- (1) Die Benutzer haften vorbehaltlich spezieller Regelungen in dieser Satzung für die von ihnen verursachten Schäden.
- (2) Die Haftung der Gemeinde Amtzell, ihrer Organe und ihrer Bediensteten gegenüber den Benutzern und Besuchern wird auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Für Schäden, die sich die Benutzer einer Unterkunft bzw. deren Besucher selbst gegenseitig zufügen, übernimmt die Gemeinde Amtzell keine Haftung.

§ 10 Personenmehrheit als Benutzer

- (1) Erklärungen, deren Wirkungen eine Personenmehrheit berühren, müssen von oder gegenüber allen Benutzern abgegeben werden.
- (2) Jeder Benutzer muss Tatsachen in der Person oder in dem Verhalten eines Haushaltsangehörigen oder eines Dritten, der sich mit seinem Willen in der Unterkunft aufhält, die das Benutzungsverhältnis berühren oder einen Ersatzanspruch begründen, für und gegen sich gelten lassen.

§ 11 Umsetzung, Verwaltungszwang

Die Gemeinde Amtzell kann alle notwendigen Maßnahmen ergreifen, um den Einrichtungszweck nach § 1 Abs. 4 der Satzung zu gewährleisten. Hierzu können insbesondere Umsetzungen in eine andere Unterkunft verfügt und Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Belegungsfähigkeit der Unterkünfte angeordnet werden. Die Regelungen in § 3 Abs. 2 gelten entsprechend.

Räumt ein Benutzer seine Unterkunft nicht, obwohl gegen ihn eine bestandskräftige oder vorläufig vollstreckbare Umsetzungsverfügung vorliegt, so kann die Umsetzung durch unmittelbaren Zwang nach Maßgabe des § 27 Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes vollzogen werden. Dasselbe gilt für die Räumung der Unterkunft nach Beendigung des Benutzungsverhältnisses durch schriftliche Verfügung (§ 3 Abs. 2 Satz 1).

III. Gebühren für die Benutzung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte

§ 12 Gebührenpflicht und Gebührenschuldner

- (1) Für die Benutzung der in den Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften in Anspruch genommenen Räume werden

Gebühren erhoben. Soweit die Benutzer anfallende Nebenkosten nicht direkt tragen, werden Gebühren auf für diese Kosten erhoben.

- (2) **Gebührensuldner** sind diejenigen Personen, die in den Unterkünften untergebracht sind. Personen, die eine Unterkunft gemeinsam benutzen, sind Gesamtschuldner, soweit sie sich diese Unterkunft nicht nur im Rahmen einer Zweckgemeinschaft bzw. Wohngemeinschaft teilen. Anderenfalls werden die Gebühren anteilig berechnet.

§ 13 Gebührenmaßstab und Gebührenehöhe - **Personenbezogene Gebühr einschl. Betriebskosten**

- (1) Bemessungsgrundlage für die Höhe der Gebühr ist der überlassene Wohnplatz.
- (2) Die Gebühr der Unterkunft ist in der Anlage (Gebührenverzeichnis) zur Satzung aufgeführt.
- (3) Bei der Errechnung der Gebühr nach Absatz 2 nach Kalendertagen, wird für jeden Tag der Benutzung 1/30 der monatlichen Gebühr zugrunde gelegt.

§ 14 Entstehung der Gebührensuld, Beginn und Ende der Gebührenpflicht

- (1) Die Gebührenpflicht beginnt mit dem Einzug in die Unterkunft und endet mit dem Tag der Räumung.
- (2) Die Gebührensuld für einen Kalendermonat entsteht mit dem Beginn des Kalendermonats. Beginnt die Gebührenpflicht im Laufe des Kalendermonats, so entsteht die Gebührensuld für den Rest dieses Kalendermonats mit dem Beginn der Gebührenpflicht.

§ 15 Festsetzung und Fälligkeit

- (1) Die Benutzungsgebühr wird durch Gebührenbescheid festgesetzt. Sie wird zwei Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids zur Zahlung fällig.
- (2) Beginnt oder endet die Gebührenpflicht im Laufe eines Kalendermonats, wird die Benutzungsgebühr nach den angefangenen Kalendertagen festgesetzt. Für die Fälligkeit gilt Abs. 1 Satz 2.
- (3) Eine vorübergehende Nichtbenutzung der Unterkunft entbindet den Benutzer nicht von der Verpflichtung, die Gebühren entsprechend Abs. 1 und 2 vollständig zu entrichten.

IV. Schlussbestimmungen

§ 16 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

V. Hinweis über die Verletzung von Verfahrens- und/oder Formvorschriften nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und/oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Amtzell, den 04. August 2017
 Der Bürgermeister
 Clemens Moll

Gebührenverzeichnis zur Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften (Anlage zu § 13 Abs. 2 der Satzung)

Gebührenehöhe

Objekt Gebühr für die Nutzung eines Wohnplatzes je Person und Monat einschließlich Nebenkosten
 Hugo-Schrott Straße 6, Korb

289,-€

AUS DEM RATHAUS

Sachbeschädigung Kindergarten St. Johannes Amtzell

Letzte Woche am Freitag haben Maxi-Kinder im Kindergarten St. Johannes den Erzieherinnen ein Abschiedsgeschenk gemacht. Die Kinder haben zusammen mit ihren Eltern Blumen gebastelt und dieses schöne Geschenk am Eingangstor zum Kindergarten befestigt. Die angehenden Schulkinder haben sich dabei viel Mühe gegeben und die Blumen mit einem großen Engagement gebastelt.



In der Zeit von Sonntagmorgen, 30.07.2017 bis Montagmorgen, 31.07.2017 haben Unbekannte die Blumen vom Tor gerissen, beschädigt und zerstört liegen gelassen. Auch wenn der finanzielle Schaden gering ist, wiegt doch der immaterielle Verlust für die Kinder schwer. Man kann den oder die Täter nur als Idioten bezeichnen, die mutwillig das Werk von Kindergartenkindern zerstören. Solche Vorgänge sind absolut nicht akzeptabel und daher bittet die Kindergartenleitung und die Gemeinde Amtzell um Hinweise aus der Bevölkerung. Wer Angaben zu dem oder den Tätern machen kann, wird gebeten sich mit der Gemeindeverwaltung (Tel. 07520/950-11) in Verbindung zu setzen. Es gibt eine Belohnung von 200 Euro. Es wurde Anzeige gegen Unbekannt erstattet



Aktuelles zur Flüchtlingsunterbringung in Amtzell

Über die Unterbringung von Flüchtlingen wurde in jüngster Zeit viel diskutiert und deshalb möchte ich über den aktuellen Stand berichten. Bereits seit einigen Monaten gab es auf Landkreisebene Überlegungen, die Quotenberechnung für die Städte und Gemeinden zu ändern. Wurden bislang die Quoten über die in den Kommunen zur Verfügung stehenden Plätze ermittelt, so wird nun die Zahl der tatsächlich untergebrachten Personen gezählt. Diese Änderung hatte für Amtzell weitreichende Folgen, da die Unterkunft für die vorläufige Unterbringung in Korb mit 140 Plätzen leer steht. Bekanntlich hatte der Landkreis das ehemalige Verwaltungsgebäude der Firma Schnell Anfang 2016 angemietet und nahezu zeitgleich mit der Fertigstellung der Umbauarbeiten im Frühjahr letzten Jahres ebte die Flüchtlingswelle ab. Diese nicht genutzten 140 Plätze waren jedoch stets Bestandteil bei der Quotenberechnung für die Gemeinde Amtzell.

Mittlerweile wird die Quote nach „Köpfen“ ermittelt und die Gemeinde Amtzell hat entsprechend der Einwohnerzahl eine Aufnahmeverpflichtung von 89 Personen. Bislang wurden jedoch erst 43 Personen (11 in der vorläufigen Unterbringung, 32 in der Anschlussunterbringung) aufgenommen und somit besteht ein Aufnahmeminus von 46 Personen. Die Gemeinde hat demnach dringenden Handlungsbedarf bei der Schaffung von weiteren Unterkünften. Auf der anderen Seite stand die Immobilie des Landkreises in Korb zur Verfügung und so fasste der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 19.06.2017 den einstimmigen Beschluss, diese Unterkunft vom Landkreis anzumieten und für die Anschlussunterbringung zu nutzen. Die Gemeinde Amtzell belegt diese Unterkunft nicht mit 140 Personen, sondern richtet in Korb nur 44 Plätze ein. Somit stehen den Bewohnern verhältnismäßig große Räume zur Verfügung. Zusätzlich gibt es zwei Gemeinschaftsräume, zwei Küchen und Sanitäranlagen (weitere Sanitäreinrichtungen gibt es in einem zusätzlich errichteten Sanitärmodul direkt neben dem Gebäude).

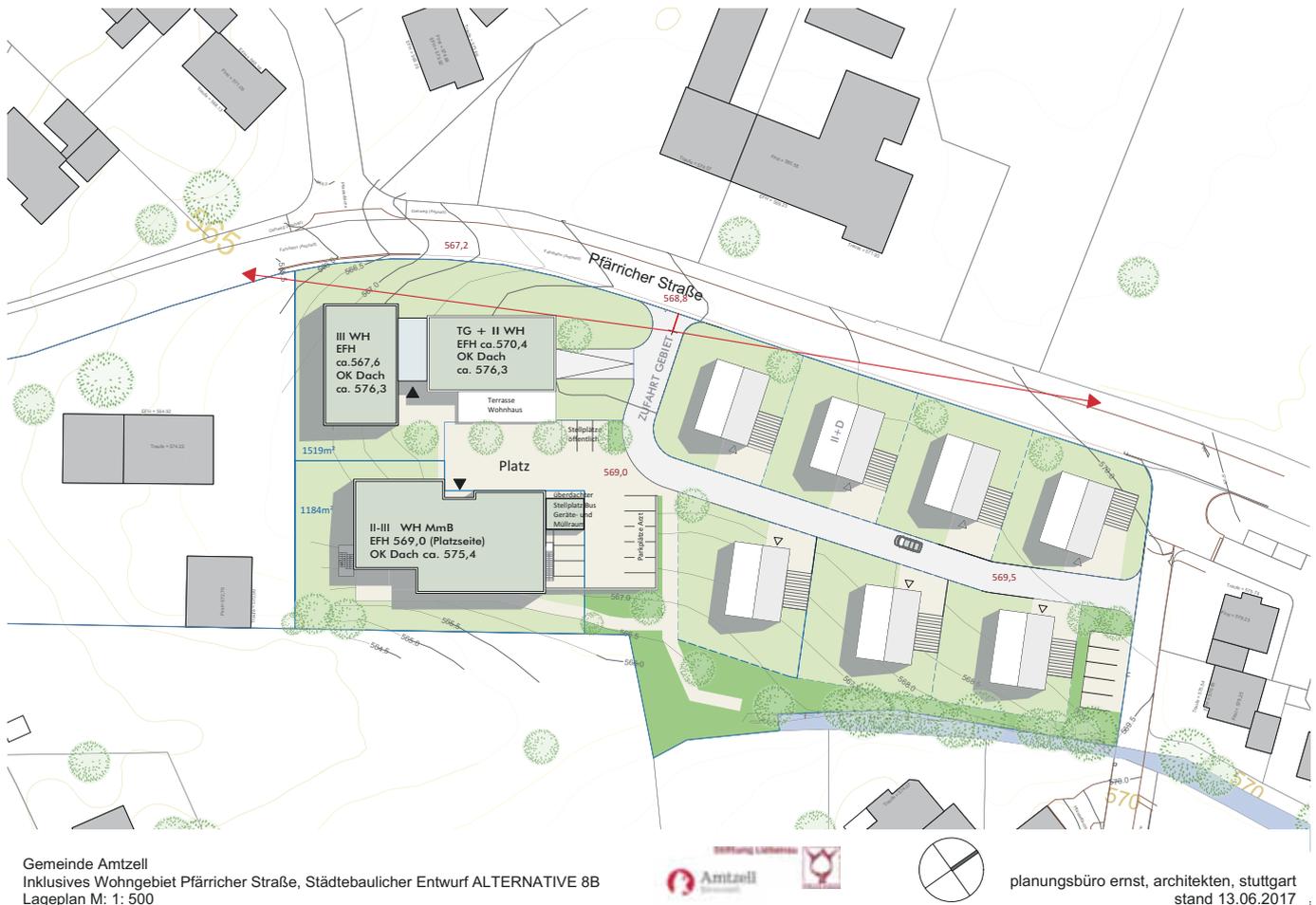
Die Alternative zur Anmietung der Unterkunft in Korb wäre der Neubau eines kommunalen Gebäudes gewesen. Abgesehen davon, dass dies auf die Schnelle nicht möglich gewesen wäre und deshalb für einen Übergangszeitraum möglicherweise öffentliche Räume genutzt worden wären, sind damit weitere Probleme verbunden. Zum einen wäre eine Standortdiskussion aufgekommen und die Gemeinde hätte für Wohnraum für rund 50 Personen einen enormen Betrag investieren müssen – verbunden mit weiteren Verzögerungen in unseren wichtigen Investitionsvorhaben. Da der Landkreis nun versucht, seine Unterkünfte der vorläufigen Unterbringung abzubauen und somit Kosten zu reduzieren, wurde letzte Woche die Wohncontaineranlage in Geiselharz geräumt. Elf der ursprünglich 24 Bewohner sind nach Korb umgezogen. Beim Tag des Umzugs konnte ich mir selbst vor Ort ein Bild verschaffen und feststellen, dass der Großteil der Bewohner in Korb mit der neuen Unterkunft zufrieden ist. In dieser Woche sind weitere acht Syrer aus Wangen nach Korb gezogen. Die Containeranlage in Geiselharz ist nun leer und der Landkreis wird in nächster Zeit entscheiden, ob die Container abgebaut werden oder als Reserveunterbringung stehen bleiben.

Abschließend möchte ich mich bei allen Personen bedanken, die in der Flüchtlingshilfe tätig sind. Ohne die tatkräftige Unterstützung des Ehrenamts wäre vieles nicht so reibungslos gelaufen und manche Vorgänge noch komplizierter. Vielen Dank für diese wertvolle Unterstützung!

Clemens Moll
 Bürgermeister

Bebauung an der Pfarrlicher Straße – aktueller Stand

Wie bereits mehrfach berichtet, soll auf der freien Fläche entlang der Pfarrlicher Straße eine Bebauung vorgenommen werden. Geplant sind neben 7 Einfamilienhäusern zwei Mehrfamiliengebäude sowie eine Wohnanlage für Menschen mit Behinderungen. In diese Wohnanlage soll auch eine Arztpraxis integriert werden. Der Gemeinderat hat am 19. Juni 2017 den Auslegungsbeschluss gefasst und mittlerweile wurde auch die Erschließungs- und Entwässerungsplanung fertiggestellt und in die Planung eingearbeitet.



Gemeinde Amtzell
 Inklusives Wohngebiet Pfärricher Straße, Städtebaulicher Entwurf ALTERNATIVE 8B
 Lageplan M: 1: 500

Der Bebauungsplan wird nun öffentlich ausgelegt und während dieser Zeit hat die Bürgerschaft die Gelegenheit, Stellungnahmen abzugeben. Zudem findet nun auch die förmliche Behördenbeteiligung statt und auch die Träger öffentlicher Belange können sich zur Planung äußern.

Auch die Planung der Wohnanlage für Menschen mit Behinderung kommt voran und letzte Woche tagte der Förderausschuss des Kommunalverbands für Jugend und Soziales (KVJS). Bei der Sitzung in Stuttgart konnten Projektleiter Bernhard Hösch von der Stiftung Liebenau und Bürgermeister Clemens Moll das Gremium überzeugen und die Wohnanlage für Menschen mit Behinderungen wird nun mit einem hohen sechsstelligen Betrag gefördert. Der im Gebäude geplante Begegnungsraum sowie das ausgearbeitete Konzept wurden als besonders innovativ-inklusiv anerkannt.

Gemeinde Amtzell Landkreis Ravensburg



Die Gemeinde Amtzell sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die neue Sporthalle der Gemeinde Amtzell eine

Reinigungskraft.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt insg. 15 Stunden, montags bis freitags, 07.00 Uhr bis 10.00 Uhr. Urlaubs- und Krankheitsvertretungszeiten sind bei Bedarf zu erbringen.

Die grundsätzliche Bereitschaft, bei Bedarf auch evtl. zu anderen Zeiten zu arbeiten, wird vorausgesetzt. Die Entlohnung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sorgfältiges und selbstständiges Arbeiten sind Voraussetzung für diese Tätigkeit. Erfahrungen im Bereich der Gebäudereinigung sind erwünscht.

Wenn Sie Interesse haben, bewerben Sie sich bitte bis Dienstag, 16.08.2017 beim Bürgermeisteramt Amtzell, Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell mit den üblichen Unterlagen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne Herr Clemens Stadler unter Tel: 07520/950-17 zur Verfügung.

Gemeinde Amtzell Landkreis Ravensburg



Die Gemeinde Amtzell sucht für die Kinderkrippe Sonnenblumenhaus zum schnellstmöglichen Zeitpunkt

- **Ein/e staatlich anerkannte/n Erzieher/in oder Kinderpfleger/in als Gruppenleitung der betreuten Spielgruppe mit einem Beschäftigungsumfang von insgesamt 19,5 Std/ Woche** (Arbeitszeiten sind schwerpunktmäßig nachmittags)
- **Ein/e Erzieher/in oder Kinderpfleger/in als Inklusionskraft mit einem Stundenumfang von 9 Std/ Woche** (Zur Begleitung und Unterstützung eines Kindes mit Förderbedarf)
- **Eine/n flexible/n Erzieher/in oder Kinderpfleger/in als Urlaubs- und Krankheitsvertretung**

Die Kinderkrippe Sonnenblumenhaus wurde im September 2013 mit drei Krippengruppen in einem modernen Neubau eröffnet und 2014 mit einer betreuten Spielgruppe erweitert. In den vier Gruppen werden Kinder ab 12 Monaten bis zu drei Jahren betreut.

Wir wünschen uns eine verantwortungsvolle, zuverlässige und teamfähige Fachkraft, die gerne selbstständig und zielorientiert arbeitet und eine Ausbildung als Erzieher/in oder Kinderpfleger/in abgeschlossen hat.

Wir bieten interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Arbeitsplätze sowie eine Bezahlung in Anlehnung an den TVöD.

Wenn Sie Freude an der Arbeit mit Kindern unter drei Jahren und Verständnis für die Bedürfnisse von Kleinkindern und deren Familien haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung. Bitte richten Sie diese bis spätestens 25.08.2017 an das Bürgermeisteramt Amtzell, Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell.

Für Auskünfte stehen Ihnen die Leiterin der Kinderkrippe Sonnenblumenhaus Frau Antje Le Cossec (Tel. 07520/923565) und der Hauptamtsleiter Herr Clemens Stadler (Tel. 07520/950-17) gerne zur Verfügung.



BAUERNMARKT



Bauernmarkt - jeden Samstag von 8.30 - 12.00 Uhr

• Schäferhof Broger (außer am 1. Samstag im Monat)

Lammfleisch auf Bestellung, Lammwurst, Apfel, Honig, Brot von Wannis' Backstube (Edensbach), Dinnette und Kaffee

• Fa. Dürrenberger

Obst und Gemüse

• Fam. Gehweiler (außer bei starkem Schneefall oder strengem Frost)

Äpfel, Birnen, Kartoffeln, Eier, Marmelade, Apfelsaft, Schnäpse und saisonale Früchte

• Bodenseefischerei Bichlmair (außer am 1. Samstag im Monat)

fangfrische Fische, Räucherfische aus eigener Räucherei, Fischsauce und Marinaden, Leckereien aus Fluss und Meer, Fischbrötchen

FUNDBÜRO



Folgende Fundsachen wurden im Rathaus abgegeben und können in Zimmer Nr. 2 bei Frau Straub abgeholt werden:

- Jeans-Hose, W: 32 L: 36 (Fundort: Turnhalle Kindergarten St. Gebhard)
- goldene Armbanduhr (Fundort: Gartenstraße)
- türkis-weiße Mütze (Fundort: vor dem Rathaus)
- Samsung-Handy (Fundort: Parkplatz Alte Schule Pfärrich)
- goldene Kette mit Kreuz-Anhänger (Haslacher Straße)
- schwarzer Stockschild (Fundort: Friedhof)
- Gehstock (Fundort: Kreissparkasse)
- kleine Taschenlampe (Fundort: vor dem Rathaus)
- schwarzes "Samsung" Handy (Fundort: Bushaltestelle an der Kirche, Richtung Wangen)
- Schal und Mütze/Hut (Fundort: auf der Straße "Am Kapellenberg")
- Anstecknadeln mit Dose (Fundort: Martinstraße)
- "Gigaset" Festnetz-Telefon (Fundort: Winkelmühle)
- Taschenmesser (Fundort: an der Argen unterhalb Brententann)
- Anstecknadel (Fundort: lag im Rathaus-Briefkasten)
- dunkelblaue Schildmütze (Fundort: lag im Rathaus-Briefkasten)
- schwarzes "Motorola" Handy (Fundort: zwischen Wollmadingen und Karbach)
- Mundharmonika (Fundort: Schulstraße)
- Meterstab (Fundort: Haslacher Straße)
- blaue Jacke, Marke: Jack & Jones, Gr. M (Fundort: beim 12-Stunden-Lauf liegen geblieben)
- Armbanduhr (Fundort: Bushaltestelle Amtzell)
- blaue Kinderjacke (Fundort: beim 12-Stunden-Lauf liegen geblieben)
- Sonnenbrille (Fundort: Buchwald)
- schwarze Schildmütze (Cappy) (Fundort: Buchwald)
- orange-schwarzes Kettcar "Berg" (Fundort: Schulhof)
- Skateboard (Fundort: Haslacher Straße/Schloßweg)

Folgende Schlüssel wurden gefunden:

- Schlüssel mit Anhänger (Fundort: zwischen Oberau und Nieratz)
- Schlüssel (Fundort: vor Metzgerei Rädler)
- Schlüssel (Fundort: Ampel Wangener Straße/Martinstraße)
- Schlüssel (Fundort: Tulpenstraße)

Folgende Fahrräder wurden gefunden:

- blaues Mountainbike der Marke Greif (Fundort: Schattbucher Straße)

VERSCHENKBÖRSE

Wer brauchbare Gegenstände hat, kann diese im Rathaus Frau Straub telefonisch unter 07520/950-14 oder schriftlich mitteilen. Die angebotenen Gegenstände und Ihre Telefonnummer werden dann kostenlos im Amtsblatt veröffentlicht.

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn der Gegenstand aus der Verschenkbörse gestrichen werden kann. Nur so kann diese immer aktuell sein. Wenn Sie sich für einen der Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter in Verbindung.

- Gut erhaltener Teppich, 3,50 x 2,50 m, 07520/967805
- Flohmarktartikel, 07520/923333
- Halogen-Deckenfluter, 07520/923333
- Wohnzimmerschrank mit Glasaufsatz, Buche, 1,40 m breit, 07520/5245
- Schlafsofa, rot, Chromfüße, mit integr. Bettkasten, 2 Kissen, 1,90 x 1,50 m Liegefläche, 07520/923754
- Schlafsofa, blau, 2 Kissen, 1,40 x 2 m Liegefläche, Metallgestell, 07520/923754
- Kleiderschrank, Eiche hell, 3 m, 07520/6922
- Älterer Bauknecht Trockner, voll funktionsfähig, 07520/5403
- Sofa 2,50 x 1 m, 07520/6633
- Hocker 1,20 x 0,80 m, 07520/6633
- Tisch, 8-eckig, Durchmesser 1,20 m, 0,40 m hoch, 07520/6633
- Leuchtglobus/Tischglobus, 07520/6633
- Schlafzimmer, Erle, guter Zustand (1 Ehebett mit Matratzen und Lattenrost, 2 Hängeschränke, 1 Unterschrank, 2 Nachttische, 1 Spiegel) 0151/54990049

STANDESAMT

UNSERE JUBILARE



Wir gratulieren herzlich:

Herrn Winfried Bieler, Wilhelm-Koch-Weg 1 am 4. August zum 79. Geburtstag

Herrn Josef Nadig, Pfaffenweiler 3 am 6. August zum 73. Geburtstag

Herrn Franz Rädler, Hinterholz 9 am 8. August zum 70. Geburtstag

Herrn Anton Jazbinsek, Singenberg 42 am 9. August zum 78. Geburtstag

Frau Anne-Lise Napp, Guttenbrunnstr. 13 am 10. August zum 89. Geburtstag

Auch allen anderen Jubilaren, die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

KIRCHENGEMEINDE

St. Johannes Evgl. und St. Mauritius Amtzell



Gottesdienst vom 05.08.-13.08.2017

Samstag, 05.08.-Herz-Mariä-Samstag

17:00 Uhr Vorabendmesse
(Kollekte für Pater Lopez-Missionsarbeit)
Jahrtag für Theresia und Hermann Nesensohn und Gebetsgedenken für bestimmte Verstorbene

Sonntag, 06.08.-Verklärung des Herrn Fest

Kein Gottesdienst! (10:15 Uhr Eucharistiefeier in Pfärrich)

Mittwoch, 09.08.

08:00 Uhr Messeier

Donnerstag, 10.08.-Hl. Laurentius, Diakon

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Abendmesse

Jahrtag für Hildegard Bader, stilles Gebetsgedenken und Messe für besonderes Anliegen
Euch. Anbetung entfällt!

**Freitag, 11.08.**

09:30 Uhr Messfeier im Haus St.Gebhard, Andachtsraum
17:00 Uhr Stille eucharistische Anbetung in der Hl.-Kreuz-Kapelle

Samstag, 12.08.

Keine Vorabendmesse!

Sonntag, 13.08.-19.SonntagimJahreskreis

09:45 Uhr Rosenkranzgebet
10:15 Uhr Eucharistiefeier
Jahrtag für Josefine Allespach und verst. Angehörige, für Johannes Zidek, für Baptist Ott, Gebetsgedenken für einen bestimmten Verstorbenen und für bestimmte Verstorbene

Tauftermine:

Die nächsten Tauftermine sind:

Sonntag, 15. Oktober 2017, 11:15 Uhr, Pfrärrich
Samstag, 4. November 2017, 16:00 Uhr, Amtzell
Sonntag, 3. Dezember 2017, 11:15 Uhr, Amtzell
Eltern, die ihr Kind taufen lassen möchten, mögen sich bitte im Pfarrbüro melden.

Dienstag, 8. August 2017**Seniorengruppe Amtzell-Pfrärrich
14 Uhr im Haus der Gemeinde-Saal
Seniorenachmittag**

Liebe Amtzeller und Pfrärricher Seniorinnen und Senioren, bei unserem Seniorenachmittag im August erwartet euch ein besonderes Schmankerl. Das Mode-Mobil Oberschwaben für Damen- und Herrenmode aus Friedrichshafen kommt zu uns. Herr Detlef und Frau Diana Scholz werden euch mit den „Top-Models“ aus unseren Reihen ihre Mode vorstellen.

Wer möchte, kann im Anschluss die präsentierte Kleidung kaufen oder bestellen.

Hierzu laden wir euch recht herzlich ein und freuen uns auf euer zahlreiches Kommen.

Für das Team

Reinhilde Schnell

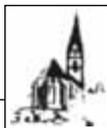
PS: Zu diesem Termin ist das Bürgermobil im Einsatz. Wer abgeholt und wieder nach Hause gebracht werden will, melde sich Montag, den 7. August 2017 zwischen 16 und 18 Uhr unter der Telefonnummer 0752095028.

Es können auch Personen mit Rollstuhltransportiert werden.

Voranzeige:**Zum Schulanfangsgottesdienst
am 9. September um 17 Uhr**

laden wir euch alle herzlich ein.

Über euer Kommen freut sich das Familiengottesdienst-Team

**KIRCHENGEMEINDE
St. Mariä Geburt, Pfrärrich****Gottesdienste vom 06.08. – 13.08.2017****Sonntag, 06.08.: Verklärung des Herrn Fest**

(Kollekte für Pater Lopez – Missionsarbeit)

09:45 Uhr Rosenkranzgebet
10:15 Uhr Eucharistiefeier
11:15 Uhr Taufe von Mara Vogler und von Cecilia Marika Diebold
Sonntag, 13.08.19. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Eucharistiefeier

Ministrantendienste:

Sonntag, 06.08.

Milena Mösle, Kilian Bock, Robin u. Lilli Zettler, Johanna Wlotkowski
Sonntag, 13.08.

Emelie u. Vincent Staudacher, Linda u. Xenia Dodek

Herzlichen Dank für den Kirchenputz

Am 2. August 2017 wurde unsere Wallfahrtskirche wieder auf Hochglanz gebracht. Den vielen fleißigen Frauen und Männern ein **ganz herzliches Vergelt's Gott für diesen wichtigen Einsatz in unserer Pfarrgemeinde.**

Dankefest

Das Zauberwort für ein entspanntes Miteinander lautet: DANKE. Diese 5 Buchstaben beinhalten Respekt, Aufmerksamkeit und Wertschätzung.

Viele helfen mit und tragen zu einem lebendigen Leben in unserer Kirchengemeinde bei.

Um all jenen Anerkennung und Dank auszusprechen, fand am 14. Juli 2017 ein kleines Fest im Alten Schulhaus in Pfrärrich statt. Schon bei der Vorbereitung haben wieder einige kräftig mitangepackt und so konnte dieser gemütliche Abend im Sommer in sehr angenehmer Atmosphäre stattfinden. Pfarrer Dr. Schniertshauer und Stefanie Mayer sprachen herzliche Dankesworte aus und luden im Anschluss zu einem leckeren Abendessen ein. Immer wieder wurden Plätze getauscht und gute Gespräche kamen zustande. Die jüngsten Eingeladenen mit 9 Jahren und die älteste mit 91 Jahren kamen alle auf ihre Kosten und Walther Schmid ließ uns an Streifzügen durch die Pfrärricher Geschichte der letzten 50 Jahre teilhaben. Wie kann es anders sein; bei so einem Fest haben dann fleißige Helfer bis kurz vor Mitternacht noch mitaufgeräumt.

Leider konnten nicht alle, die eingeladen wurden, an diesem Dankesfest teilnehmen. Ihnen sei hier auf diesem Wege noch ein herzliches Vergelt's Gott ausgesprochen. Es ist erstaunlich, was in so einem kleinen Dorf wie Pfrärrich alles passiert, wer mitmacht, was es für Talente gibt und wie immer wieder jemand den Mut aufbringt, mitanzupacken und zu unterstützen. Auch aus Amtzell bekommen wir immer wieder Verstärkung. Dafür sind wir von Herzen dankbar. Bei allem ist Gott im Tun spürbar und Kirche lebendig. Dankeschön.

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE**

Evangelische Kirchengemeinde Pfrin. Helena Rauch
Pfr. Christoph Rauch, Tel. 07520 9203685
Winkelmühle 2, 88279 Amtzell
helena.rauch@elkw.de christoph.rauch@elkw.de

Gemeindebüro:**Wangen i. A. Bahnhofplatz 6**

Mo 14-17.00 Uhr
Di - Fr 8:30-11:30 Uhr
Tel. 07522 2324, Fax 07522 5852
gemeindebuero.wangen@elkw.de
Homepage: www.evkirche.wangen.de

Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. Epheser 5,8,9

**Freitag, 4. August**

09:30 Uhr St. Gebhard Gottesdienst auch für Senioren, die nicht in St. Gebhard wohnen (Rauch)

Samstag, 5. August

11:00 Uhr **Stadtkirche** Gold. Hochzeit Ehepaar Horlacher (Hönig)

18:00 Uhr **Amtzell** Gottesdienst (Rauch)

Sonntag, 6. August

09:15 Uhr **Stadtkirche** Gottesdienst mit Taufe von Lorenz Stebel (Hönig)

09:30 Uhr **Oberschwabenklinik** Gottesdienst (Rauch)

10:00 Uhr **Fachkliniken** Gottesdienst (Knoll)

10:45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst mit Abendmahl (Hönig)

Freitag, 11. August**15.30 Uhr Meditativer Spaziergang**

Miteinander unterwegs sein-Miteinander schweigen-Miteinander fragen- Miteinander Antworten suchen-Miteinander Gott begegnen

Unter diesem Motto steht der Meditative Spaziergang, zu dem die evangelische Kirchengemeinde alle Interessierten herzlich einlädt. Geplant ist, gemeinsam einen Teil des Glaubensweges im Argental zu gehen. Der Weg ist rollstuhlgeeignet und wird ca 5 km lang sein. Unterwegs wird es Anleitungen zum Schweigen, Nachdenken und zum Austausch geben.

Falls gewünscht besteht die Möglichkeit zur gemeinsamen Einkehr im Anschluss. Eine **Anmeldung bis 7. August** an das Evangelische Pfarramt Amtzell Tel. 07520 9203685 oder per mail helena.rauch@elkw.de ist nicht unbedingt erforderlich aber sehr hilfreich. Der Spaziergang entfällt bei Regen. Treffpunkt zur Abfahrt ist am Freitag 11. August um 15.30 Uhr an der Evangelischen Kirche in Amtzell, Rosenstrasse 1. Wir bilden Fahrgemeinschaften. und bitten darum, wenn vorhanden, einen PKW mitzubringen.



MEDITATIVER SPAZIERGANG FREITAG 11. AUGUST 2017

Abfahrt:
Evangelische Kirche in
Amtzell

Rosenstrasse 1
15.30 Uhr

Wenn vorhanden,
bitte PKW mitbringen

Miteinander
unterwegs sein
Miteinander
schweigen
Miteinander
fragen

Miteinander
Antworten suchen
Miteinander
Gott begegnen

Gemeinsam werden wir
einen Teil des
Glaubensweges im
Argental gehen.
Strecke: ca 5 km
Unterwegs wird es
Anleitungen zum
Schweigen, Nachdenken
und zum Austausch
geben.
Falls gewünscht besteht
die Möglichkeit zur

gemeinsamen Einkehr im
Anschluss.
Anmeldung (nicht
unbedingt erforderlich aber
sehr hilfreich) bitte bis 7.
August ans Pfarramt
Amtzell Tel. 07520
9203685 oder per mail
helena.rauch@elkw.de
Der Spaziergang entfällt
bei Regen.

Gottesdienst im Grünen

am Sonntag, 13. August

um 10 Uhr

beim Gasthof „Kongo“

(auf den Straßen Amtzell-Hannover und in Hannover-Karsee
ausgeschildert)

Musik: Thomas Linder (BREKKIES INN)

Sitzplätze? Bänke vorhanden, Campingstuhl kann mitgebracht
werden

**Regen? Bei schlechtem Wetter in der Evangelischen Kirche in
Amtzell**

**Danach: Einkehrmöglichkeit im Biergarten des Gasthofs Kongo
(Grüner Baum, Amtzell, Wieser 5)**

SEELSORGEEINHEIT "AN DER ARGEN"

Amtzell, Essersweiler, Haslach, Pfärrich, Primisweiler, Roggenzell,
Schwarzenbach, Siberatsweiler

Sonntag, 06.08.: Verklärung des Herrn Fest

(Kollekte für Pater Lopez – Missionsarbeit)

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 08.08.:

07:45 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

Freitag, 11.08.:

19:00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 13.08.:19. Sonntag im Jahreskreis

10:15 Uhr Eucharistiefeier

Voranzeige:**Einladung zur Dekanatsseniorenwallfahrt am
Mittwoch, 18. Oktober 2017, nach Füssen**

Liebe Seniorinnen und Senioren,
zu unserer 30. Dekanatsseniorenwallfahrt möchten wir Sie in die-
sem Jahr ganz herzlich am **Mittwoch, 18. Oktober 2017.nach
Füssen einladen, wo wir nach einem ca. 500 m langen Fuß-
marsch gemeinsam um 14:30 Uhr in der Kirche St. Mang Got-
tesdienst feiern.**

Im Anschluss daran werden wir im Restaurant Haus Hopfensee
gegen 16:30 Uhr zu Kaffee und Kuchen bzw. zu einem Vesper
erwartet. (ab 18 Uhr Rückfahrt!)

Wir freuen uns auf diesen besonderen Tag sowie auf das gemein-
same Singen und Beten mit Ihnen!

Auch freuen wir uns, dass sich auch in diesem Jahr wieder Frau
Dodek bereit erklärt hat, die Seniorenwallfahrt zu begleiten!

Teilnehmer-Preis: 22,- €; darin enthalten: Busfahrt, Kaffee und
Kuchen oder Vesper (ohne Getränk). Sie erhalten bei Anmeldung
und Bezahlung als Quittung einen Gutschein, mit dem Sie dann
Ihren Kaffee oder Ihr Vesper im Gasthof bezahlen können.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich möglichst zeitig, spätestens
bis zum **25. September 2017** zu den üblichen Sprechzeiten im
Pfarrbüro an. Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro vom 14.08.
– 03.09.2017 geschlossen ist und somit eine Anmeldung nicht
möglich ist.

Die genaue Abfahrtszeit wird rechtzeitig im Amtsblatt und bei den
Vermeldungen bekannt gegeben.

Flyer liegen in der Pfarrkirche aus.

KINDERBETREUUNG**KINDERTAGESSTÄTTE
ST. JOHANNES****Sommergruß aus der KiTa St. Johannes**

Das Kindergartenjahr neigt sich nun dem Ende zu...

...deshalb möchten wir uns für ein abwechslungsreiches und span-
nendes Jahr mit vielen schönen Momenten bei allen bedanken, die
uns übers gesamte Kindergartenjahr unterstützt haben.



Nun verabschieden wir uns in die Sommerferien und wünschen allen viel Sonnenschein, tolle Erlebnisse und vor allem viel Zeit mit der Familie.

Auf ein gesundes und fröhliches Wiedersehen freut sich Ihr Kita-Team St. Johannes

LÄNDLICHES SCHULZENTRUM

LÄNDLICHES SCHULZENTRUM AMTZELL



Gemeinschaftsschule Amtzell würdigt besondere Leistungen der Schüler

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde in der Mensa des Ländlichen Schulzentrums Amtzell wurden Schülerinnen und Schüler für ihre besonderen Leistungen ausgezeichnet. Das Lehrerteam der GMS-Klassen hatte sich über die Preisvergabe Gedanken gemacht und so gab es jeweils eine Urkunde mit einem Büchergutschein für besondere fachliche Leistungen, für eine ausgeprägte Sozialkompetenz im Miteinander der Gemeinschaftsschule und für besondere Verdienste im Laufe des vergangenen Schuljahres.

Die Fachschaft Sport gab im Anschluss noch die Ergebnisse des Anfang der Woche stattgefundenen Sporttages bekannt.

Dann hieß es ‚ab in die Ferien‘ und Lehrer und Schüler verabschiedeten sich in die sechswöchige Sommerpause.

Die Preisträger:

Klasse 5a: Elias Kleber, Emilia-Sophie Speer

Klasse 5b: Adrian Schuhwerk, Helin Faru

Klasse 6a: Delia Heidel, Linus Heine, Franziska Linder

Klasse 6b: Laurenz Walser, Meike Fimpel, Ann-Kathrin Bucher

Klasse 7a: Marcos Rondon Diez, Daniel Fleischer, Linus Baur

Klasse 7b: Aaliyah Peter, Anna Wanner, Jonas Weiß

Klasse 8a: Marie Gambach, Tim Traut

Klasse 8b: Helena Weber, Eric Radulla

Klasse 9a: Sophia Büg, Felix Ruther

Klasse 9b: Yiannis Joos, Ellen Stauber, Theresa Fehr

Die Schulleitung und das Kollegium wünschen allen am Schulleben Beteiligten erholsame Ferien und freuen sich auf einen neuen Start ins Schuljahr 2017/2018.

Verabschiedung

Am Ländlichen Schulzentrum Amtzell wurde Frau Gabriele Graf nach 34 Jahren als Lehrerin in Amtzell in einer Feierstunde verabschiedet. Viele Kolleginnen und Kollegen, die Frau Graf während ihrer Lehrertätigkeit in Amtzell begleiteteten, wohnten dieser Feier bei. Die Schulleitung der Amtzeller Schule und die Kolleginnen und Kollegen bedankten sich für die geleistete Arbeit in über 3 Jahrzehnten.

Frau Graf konnte auf ein erfolgreiches Berufsleben zurückblicken. Ihre Einsatzbereitschaft und die Übernahme von Sonderaufgaben waren für sie selbstverständlich. Über viele Jahre war sie Schwerbehindertenvertreterin am Staatlichen Schulamt Markdorf und gehörte somit auch dem Personalrat an. In unserer Schule gestaltete sie den Kunstbereich federführend mit und sorgte für die künstlerische Ausgestaltung der Schulgebäude. Ihre Leidenschaft für Deutsch vermittelte sie in vielfältiger Form ihren Schülern, die sie bis zum Mittleren Bildungsabschluss führte. Wir wünschen Frau Graf für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und Gesundheit.



Schulleiter Titel überreicht Frau Graf ihre Urkunde



039 Musikalisch verabschiedete sich das Kollegium des Ländlichen Schulzentrums von ihrer Kollegin Gabriele Graf

VEREINE

SV AMTZELL



Zumba® Sommerfeeling im Freien!

Auch im Sommer bleibt Zumba® Teil eures wöchentlichen Programms. An folgenden Terminen wird **bei guter Witterung** jeweils donnerstags um 19 Uhr eine Stunde Open-Air-Zumba® stattfinden: 03., 10. und 24. August und 07. September. Aktuelle Informationen erhaltet ihr jederzeit über die Facebook-Seite „Zumba Fitness mit Christina Morgenroth“ oder in unserer Whatsapp-Gruppe (Anfragen via 0160 902 704 54).

**Bitte vormerken:**

„Bring-a-Friend-Day“ am 14. September 2017! An diesem Abend ist der Kurs für euch und eure Begleitung kostenfrei. Ab September werden außerdem wieder beide Kursstunden stattfinden.

Es freut sich auf euch

Eure Instruktorin Christina

Zumba® Kids Sommerpause

Nach zehn weiteren spaßigen und rhythmusreichen Stunden ging Zumba® Kids pünktlich zu den Ferien in die Sommerpause. Vielen Dank an alle lieben Tänzerinnen!

Der neue Kursblock startet am Samstag, den 16. September 2017. In den Kursstunden werden verschiedene Choreografien erlernt und so das Rhythmusgefühl und die Koordination geschult. Das alles passiert ganz ohne Druck, dafür mit umso höherem Spaßfaktor! In Tanzspielen können die Tanzschritte umgesetzt werden, die Kinder stärken außerdem ihr Selbstbewusstsein und erleben ein positives Miteinander.

Es wird wie gewohnt zwei Gruppen geben:

Gruppe I: 6 bis 9 Jahre - Kurszeit 9:30 Uhr

Gruppe II: 10 bis 14 Jahre - Kurszeit 10:30 Uhr

Der Beitrag für zehn Kurseinheiten liegt bei 40€.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Zumba® Instruktorin Christina Morgenroth ab sofort per Mail christina.morgenroth@live.de oder mobil 0160 902 704 54.

Abteilung Fußball Aktive**Der Ball rollt wieder**

Team 1 und 2 stecken bereits seit dem 19.7. wieder in der Vorbereitung. Nach dem kürzlich knapp verpassten Aufstieg in die Bezirksliga und dem Meistertitel von Team 2 haben für alle Spieler wieder anstrengende Wochen begonnen. Bei Team 1 steht weiterhin das Trainergespann Alex Mayer und Stefan Brossmann an der Linie. Eine Änderung gab es bei Team 2. Hier dürfen wir unseren langjährigen Spieler Alessandro Fatigati begrüßen, der auf Tobias Trinks und Michael Dubois folgt. Wir wünschen Allen eine gute und vor allem verletzungsfreie Vorbereitung!

Derby-Cup 2017 in Amtzell am kommenden Sonntag, den 6.8.2017

Spielplan:

13:30 Uhr SV Haslach – SG Waldburg/Grünkraut

14:30 Uhr SV Amtzell - TSV Neukirch

15:40 Uhr Spiel um Platz 3

17:00 Uhr Finale

Der SV Amtzell lädt alle Fans und Fußballhungrigen zu diesem hoffentlich unterhaltsamen Blitzturnier ein.

BÜRGERWEHR AMTZELL**Herzliche Einladung zum Familientag**

Achtung Bürgerwehr, Spielmannszug und Grenadiere!

Am Sonntag, den 06. August, findet unser alljährlicher Familientag statt.

Wir treffen uns ab 10.30 Uhr im Schulhof zum gemütlichen Fröhschoppen.

„Gunde“ wird uns dann gegen Mittag mit Spezialitäten vom Grill verwöhnen.

Bitte bringt reichlich Salate mit, sodass es ein schönes Buffet ergibt. Wer einen Kuchen bringen möchte, sollte sich kurz bei Heiner unter Tel.: 6332 melden.

Besteck/Geschirr muss von jedem selbst mitgebracht werden. Gläser und Getränke sind vorhanden.

Der Familientag findet bei jeder Witterung statt!

LANDFRAUEN**!!! ACHTUNG!!! ... nicht vergessen, das Kräuterbüschelbinden steht wieder vor der Tür**

Für Mariä Himmelfahrt werden wir wieder traditionell Kräuterbüschel binden.

Treffpunkt bei Netzers in Steinhaus am Mo., 14.08.2017 ab 19.30 Uhr.

Bitte Kräuter und Blumen mitbringen, wer keine Zeit hat, darf uns aber auch gerne „Material“ zur Verfügung stellen! Die Kräuterbüschel werden dann **am Di 15.08.2017 im Gottesdienst um 19:30 Uhr mit Kardinal Kasper in der Wallfahrtskirche in Pfärrich** geweiht und danach gegen eine Spende von **3,-- €** angeboten. Der Erlös kommt in diesem Jahr dem Schulförderverein zu Gute.

**FREIWILLIGE FEUERWEHR AMTZELL****Feuerwehrprobe**

Achtung Feuerwehr!!

Gesamtprobe am Montag 07.08. um 20.00 Uhr.

Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Der Kommandant

BEGEGNUNGSSTÄTTE AMTZELL**Programm der Begegnungsstätte Amtzell****Juli****Tischharfenkurs- Musizieren ohne Notenkenntnisse**

Tischharfe, ein Instrument, das keine Notenkenntnisse voraussetzt – sofort spielen Sie die gewünschte Melodie. Das einzige, was zu lernen ist, sind die Notenwerte.

Aber das ist kein Problem, sondern im Gegenteil, es macht Spaß und wird von jedem spielend gemeistert.

Machen Sie mit!

Der Kurs findet 1x wöchentlich, jeweils ca. 1 Stunde statt.

Termin: jeden Dienstag 19:00 – 20:00 Uhr

Ort: Begegnungsstätte, Altes Schloss Amtzell

Leitung: Egon Schöffel

Gebühr: 20,00 € pro Monat

Anmeldung: Egon Schöffel, Tel. 0179 1393948

Offener Rad-Treff

Wer unsere schöne Heimat mit dem Fahrrad entdecken will, ist bei uns herzlich willkommen.



Wir treffen uns am alten Schloss und fahren über Waldwege, landwirtschaftliche Fahrwege sowie über Radwege durch unsere schöne Landschaft.

Pack dein verkehrssicheres Fahrrad und Fahrradhelm und los kann es gehen zur ca. 30 bis 40 km Runde.

Termin: immer mittwochs

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Treffpunkt: Altes Schloss, Amtzell

Information: Geli Brosig, 07520/6988

Vorschau September

Erste Hilfe für Outdoorfreaks

Der Erste-Hilfe-Outdoor Kurs wendet sich an alle Interessierten, die auch an unkonventionellen Notfallorten die richtige Erste Hilfe leisten möchten. In vielen Bereichen des Outdoorsportes kann sich das Eintreffen der Notfallrettung erheblich verzögern. Dadurch werden sie in Notsituationen anders als im üblichen Alltag handeln müssen. Dieser Lehrgang vermittelt die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten, um in diesen besonderen Situationen Erste Hilfe leisten zu können!

Themen und Anwendungen:

Besonderheiten von Erste-Hilfe Maßnahmen im Outdoor Bereich
 Maßnahmen bei Störungen von Bewusstseins, Atmung und Kreislauf
 Wunden, Verbände und starke Blutungen

Bodycheck

Notversorgung von Knochenbrüchen

Zahlreiche praktische Übungsmöglichkeiten

Und vieles mehr

„Richtig helfen können – ein gutes Gefühl!“ Dieser Kurs liefert ihnen die Handlungssicherheit im Bereich Erste Hilfe Outdoor.

Termin: 13.09./19.09./21.09.2017 19.00 – 21.30 Uhr

Ort: Syrgensteinsaal, Altes Schloss Amtzell

Gebühr: 55,00 €, maximal 16 Personen

Leitung: Jörg Rusch Ausbildungsleiter

Anmeldung: Helga Teichmann, Tel.: 07520/9198540

E-Mail: H-Teichmann@web.de

VdK SOZIALVERBAND



VdK wieder in Bad Boll dabei

Behindertenvertreter tagen im Oktober 2017

Um die Schwerbehindertenvertretung in Zeiten von „4.0“ und um Barrierefreiheit dreht sich vom 4. bis 6. Oktober 2017 das Seminar für Behindertenvertreter in der Evangelischen Akademie Bad Boll. Wie schon seit Jahrzehnten wirkt auch in 2017 der Sozialverband VdK Baden-Württemberg bei Planung und Durchführung mit. Der zweimal angebotene VdK-Workshop „Wie komme ich zu meinem Recht? – Antragstellung, Widerspruch und Klageverfahren, Gleichstellungsverfahren“ gehört ebenso zum umfangreichen Programm wie weitere Workshops und Vorträge rund um Gleichstellung, Barrierefreiheit, Inklusion und die Entwicklung des Arbeitslebens. Bei der Tagung 2017 mit dabei ist unter anderem die neue Landesbehindertenbeauftragte Stephanie Aeffner. Die Anmeldung zur kostenpflichtigen Schulung erfolgt unter www.ev-akademie-boll.de im Internet.

ACHTUNG: Enkeltrick, falscher Polizist

Enkeltrick, falscher Polizist – dahinter stecken hochkriminelle Betrüger. Sie suchen im Telefonbuch nach altmodisch klingenden Vornamen, rufen als „Nichten“ oder „Enkel“ an und bitten kurzfristig um Geld wegen einer angeblichen Notlage. Und sie pochen auf unmittelbarer Bargeldübergabe, auf absoluter Verschwiegenheit, auch gegenüber der Bank. Weitere Anrufe setzen die Senioren unter Druck, sofort Geld zu holen und zu übergeben. Tipp: Seien Sie immer misstrauisch, wenn sich Leute am Telefon als Verwandte ausgeben und Geld wollen. Befragen Sie den Anrufer nach dem familiären Umfeld. Bestehen Sie auf klaren Antworten. Seien Sie misstrauisch, wenn „Polizei“, „Bank“ oder „Notariat“ anrufen, um angeblich vor Gefahr zu warnen, zugleich anbieten Geld

und Schmuck abzuholen, um alles sicher zu „verwahren“. Übergeben Sie nie Geld oder Wertsachen an Unbekannte. Lassen Sie nie Fremde in die Wohnung. Rufen Sie die Polizei unter 110 an, wenn etwas verdächtig ist.

INFORMATION

Zehn Jahre Arbeitsintegrationsprojekt in Wangen-Schauwies

WANGEN-SCHAUWIES - Bei herrlichem Wetter feierten die Beschäftigten des Arbeitsintegrationsprojektes (AIP), das zu den Liebenauer Arbeitswelten der Stiftung Liebenau gehört, zusammen mit zahlreichen Gästen ihr zehnjähriges Bestehen. Mit einem Gottesdienst in einfacher Sprache, unter Beteiligung von Menschen mit und ohne Handicap, wurde das Fest eröffnet.

Als das AIP vor 10 Jahren gegründet wurde, war es, durch seinen Ansatz als industriell ausgerichteter Logistikdienstleister mit Integrationsmöglichkeiten, ein Novum. Heute arbeiten hier etwa 80 Menschen mit Behinderung, gemeinsam mit Mitarbeitern aus den Bereichen Handel, Industrie, Ausbildung und Werkstatt, unter einem Dach zusammen. Auftraggeber für das AIP sind unter anderem die Aroma Snacks GmbH & Co. KG, LTS Licht & Leuchten GmbH oder die Frankh-Kosmos Verlags GmbH & Co. KG, sowie weitere regionale Unternehmen.



Isabella Burgey-Meinel (Einrichtungsleitung AIP) übergibt einem der Gründungsväter, Stefan Fricker (Bereichsleiter Bildung und Arbeit Liebenau Teilhabe), als Dank einen Geschenkkorb mit Eigenprodukten.



Petra Krebs (Landtagsabgeordnete Bündnis 90/Die Grünen), Hans Roman (Stellvertretender Bürgermeister aus Amtzell) und Markus Wursthorn (Geschäftsleiter Liebenau Teilhabe) im Austausch.



AIPler und Gäste feiern zusammen zehn Jahre Erfolgsgeschichte.

AIP ist eine Marke

Im Jahr 2007 eröffnete das AIP seine Pforten nach nur knapp zwei Jahren Bauzeit. Dies gelang nur durch eine hervorragende Kooperation der einzelnen Akteure. Die Stiftung Liebenau brauchte neue Beschäftigungsangebote für ihre Klienten, da die Werkstatt in Rosenharz ausgelastet und zu klein geworden ist. Paul Locherer, damaliger Bürgermeister von Amtzell, war auf der Suche nach neuen Firmen, die sich im interkommunalen Gewerbegebiet in Schauwies niederlassen wollten. Die Firma Ciret GmbH, ebenfalls in Schauwies ansässig, hatte damals Aufträge für Handarbeit zu vergeben. So entstand das auf Arbeitsintegration ausgerichtete Projekt. Das AIP ist jetzt aber schon lange nicht mehr nur ein Projekt, es sei eine Marke, so Isabella Burgey-Meinell, Einrichtungsleiterin des AIP. „Das AIP ist nach außen offen und doch geschützt. Es ist anders als andere Werkstätten und doch typisch“, beschreibt sie die Besonderheiten des AIP. Der Dank für die letzten zehn Jahre gelte deshalb vor allem den Menschen mit Behinderung, den „AIPlern“, die diese Einmaligkeit möglich machen.

Stefan Fricker, Bereichsleitung Arbeit und Bildung, betonte die enge Vernetzung mit der Industrie sowie die Arbeitsvorbereitung, die auch Großaufträge von der Lagerung, Bearbeitung und Montage bis zur Auslieferung stemmen kann. Grußworte folgten von Hans Roman, Stellvertretender Bürgermeister von Amtzell: „Wenn es das Projekt noch nicht geben würde, man müsste es neu erfinden.“ Petra Krebs, Landtagsabgeordnete Bündnis 90/Die Grünen ergänzte: „Man muss das Leben genießen, um arbeiten zu können. Drum lassen Sie es heute krachen!“

Ein verzaubertes Fest

Krachen ließ es auch die BBW-Band des Ravensburger Berufsbildungswerks Adolf Aich. Sie begleitete den Gottesdienst und unterhielt während des Mittagessens. Besonders beeindruckt waren die Anwesenden von Zauberer Mirakuli. Mit seinen Künsten sorgte er für allgemeine Verblüffung. So ließ er den Ehering von Petra Krebs verschwinden und in einer Packung Gummibärchen wieder

auftauchen. Abgerundet wurde das Fest mit einer Aufführung der Rosenharzer Theatergruppe „Die Außergewöhnlichen“ unter der Leitung von Holger Niegel, welche ein Stück über Knigge-Regeln im Umgang mit Menschen mit Behinderung vorführten. Ein langer Festtag ging zu Ende, doch Hans Roman beteuerte: „Mir wird nicht bange, dass wir auch die 20 Jahre feiern werden!“

Angebote für Kinder im Rahmen des Wangener Sommerprogramms

„Die wehrhafte Stadt“ – so der Titel einer ganz besonderen Stadterkundung am Montag, 07. August sowie am Montag, 21. August, bei der die Türme, der Wehrgang und die Rüstkammer bei den Kindern für leuchtende Augen sorgen dürften. Los geht es an diesen Montagen jeweils um 10.30 Uhr. Der Treffpunkt für diese Führungen ist vor dem Rathaus.

Die Kinder, die sich mehr für das nasse Element, nämlich für „Wasser – Wehr und Mühle“ interessieren, sind am Montag, 14. August und am Montag, 28. August herzlich willkommen. Start ist bei diesen Führungen ebenfalls um 10.30 Uhr. Der Treffpunkt ist vor der Eeselmühle am Mühlrad.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung im Gästeamt unter 07522 74-211 ist aber erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Teilnehmen dürfen Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren, sechsjährige Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen.

- Brauereiführung in der Edelweißbrauerei Farny in Dürren

Im Rahmen des Wangener Sommerprogramms werden interessierte Besucher am Dienstag, 01. August und am 22. August 2017 um jeweils 13:30 Uhr vom Braumeister persönlich in die Theorie des Bierbrauens eingeweiht und durch die Brauerei geführt. Im Anschluss an die Führung gibt es für jeden ein Getränk und eine Laugenbrezel. Die Kosten belaufen sich auf 3,00 Euro pro Person. Kinder bis 14 Jahre dürfen kostenlos an der Führung teilnehmen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine vorherige Anmeldung im Gästeamt, Tel. 07522 74-211 erforderlich

Reiten für Kinder und Jugendliche

Im Rahmen des Wangener Sommerprogramms bietet der Reit- und Fahrverein auch dieses Jahr wieder das beliebte Ponyreiten für Kinder und Jugendliche an. Es findet in der Zeit vom 02. August – 23. August immer mittwochs von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Reitanlage im Auwiesenweg in Wangen statt.

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig, allerdings sollte mit etwas Wartezeit gerechnet werden. Stärken können sich die großen und kleinen Besucher im bewirteten Reiterstüble. Aus Sicherheitsgründen ist es ratsam, den eigenen Fahrradhelm als Kopfschutz mitzubringen. Geritten werden kann bei jeder Witterung.

Veranstaltungskalender

4. - 13. August 2017

5.8.	Sa	Bauernmarkt	08.00-12.00	Cosner Platz	Gemeinde Amtzell
8.8.	Di	Seniorenachmittag Amtzell/Pfärrich	14.00	Haus der Gemeinde	Seniorengruppe Amtzell/Pfärrich
12.8.	Sa	Bauernmarkt	08.00-12.00	Cosner Platz	Gemeinde Amtzell
13.8.	So	Gottesdienst im Grünen auf dem Parkplatz des Gasthofes Grüner Baum (Kongo) mit Thomas Linder	10.00	Parkplatz Gasthof Grüner Baum (Kongo)	Evangelische Kirchengemeinde



Neues aus dem Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg:

Sommerferienprogramm:

(Ohne Voranmeldung, jeweils von 11- 17 Uhr):

Donnerstag, 10.08. Luxus und Schönes Schatztruhe anmalen
 • Blumenvase basteln • Posamenten knüpfen • Silberputzmittel
 mischen • Führung: Luxus auf dem Land (12 Uhr) • Fruchtgummi
 herstellen • Märchen erzählen (14 Uhr)

Donnerstag, 10.-08. von 17-20 Uhr: „S'isch Feierbad“ Die
 Landfrauen bereiten ein traditionelles Vesper mit Kartoffeln, But-
 ter und Käs', Versperplatte und Most zu

• Märchenrundgang (18 Uhr) • Gemeinsam mit dem Hausmeister
 die Tiere füttern und „ins Bett“ bringen (20 Uhr)

Sonntag, 13.08. „Weihbüschele für Mariä Himmelfahrt“: Weih-
 büschele binden • Kräuterweihe (13 Uhr) • Suppenwürze herstel-
 len • Kräuterwein herstellen • Kräuterflädle kochen • Puppentheater
 (14 Uhr)

Dienstag, 15.08. „Achtung, nass!“: Wassertag: Führung mit dem
 Museumsfischer: Was schwimmt denn da? (13 Uhr) • Regenmacher
 basteln • Seife einfilzen • Planschen im Waschzuber • Spielestation:
 Wasseraufbereitung • Wasserwecken backen • Boot bauen

• Aquarium-Lampion aus Weckgläsern basteln • Märchen erzäh-
 len (14 Uhr)

Mittwoch, 16.08. Musik liegt in der Luft Musikverein: Vorstellung
 Instrumente (13-16 Uhr) • Pfeifen bauen • Windklangspiel bauen •
 Rassel bauen • Klangbaum erkunden • Stockbrot grillen • Halsbon-
 bons herstellen • Puppentheater (14 Uhr)

**Donnerstag, 17.08. Begleiter auf 4 Pfoten: Hunde! Vierbeinige
 Gäste willkommen!**

Vorführung der Hundeschule (12 und 14 Uhr) • Hundebesitzer probieren
 Agility-Parcours aus • Vorführung Jagdhunde (13 Uhr) • Füh-
 rung: Der Hofhund (15 Uhr)

• Hundekexse backen • Hundemarke basteln • Holz-Hund bemalen
 • Ledertäschchen fertigen • Halsband knüpfen

Gärtner/in für Museumsgarten gesucht:

Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg sucht
 für einen seiner Museumsgärten einen ehrenamtliche/n Gärtner/
 in, der/die die Pflege eines Bauerngartens übernimmt.

Zu Ihren Aufgaben gehören das Anpflanzen, die Pflege und das
 Ernten des Gemüsegartens, sowie die Pflege des Blumengartens.
 Mit den Gärten möchten wir die Vielfalt der heimischen Pflanzen
 zeigen. Sie können dabei selbst entscheiden, was angepflanzt
 wird und können das Geerntete selbst verwenden. Wenn Sie Fra-
 gen oder Hilfe brauchen, stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat
 zur Seite.

Wenn Sie Spaß an der Gartenarbeit haben und helfen möchten,
 dann melden Sie sich unter 07527/955012 oder per E-Mail an
 verena.amann@bauernhaus-museum.de.

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg:

Tel. 07527-9550-0, Fax: 07527-9550-10,

info@bauernhaus-museum.de, www.bauernhaus-museum.de

Landratsamt Ravensburg

„Wir bilden aus - Berufe mit Zukunft“

AUSBILDUNG

**Wir suchen für den Ausbildungsbeginn 01.09.2018 motivierte
 Auszubildende**

✓ **Bachelor of Arts (B.A.) – Public Management (w/m)**

Gehobener Verwaltungsdienst - Die Zulassung zur Ausbil-
 dung muss bei der Hochschule Ludwigsburg beantragt wer-
 den (Antragsfrist: 01.10.2017)

✓ **Bauzeichner (w/m)**

✓ **Fachinformatiker für Systemintegration (w/m)**

✓ **Forstwirt (w/m)**

Ausbildungsstelle in Baidt oder RV-Weißenau

✓ **Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit (w/m)**

im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg

✓ **Praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (w/m)**

an der Albert-Schweitzer-Schule Kißlegg

✓ **Straßenwärter (w/m)**

in den Straßenmeistereien Bad Waldsee oder Leutkirch

✓ **Vermessungstechniker (w/m)**

✓ **Verwaltungsfachangestellte (w/m)**

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte bewerben Sie sich
bis spätestens 14.10.2017 online auf unserer Homepage www.
 landkreis-ravensburg.de unter Jobs und Ausbildung. Weitere Infor-
 mationen zu den Ausbildungsberufen erhalten Sie **Haben Sie Inte-
 resse?**

auf unserer Homepage und gerne von Frau Graf, Ausbildungslei-
 terin, Tel. 0751 85-1223.

Das Landratsamt Ravensburg ist ein moderner Dienstleistungs-
 betrieb mit 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Mit rund 70
 Auszubildenden hat die Ausbildung von Nachwuchskräften für
 uns einen hohen Stellenwert. Wir bieten Ihnen eine qualifizierte
 und abwechslungsreiche Ausbildung mit verschiedenen Aktivitä-
 ten, wie z. B. die Einführungstage zu Beginn der Ausbildung, den
 innerbetrieblichen Unterricht, Prüfungsvorbereitung sowie eine
 individuelle Begleitung durch die Ausbildung. Nach Abschluss
 Ihrer Ausbildung bieten wir Ihnen Raum für Ihre individuelle Ent-
 wicklung mit interessanten und abwechslungsreichen Aufgaben.
 Das Landratsamt Ravensburg ist als familienbewusster und demo-
 grafieorientierter Arbeitgeber ausgezeichnet.

Viertägige Fortbildung im September:

Qualifizierung zum ehrenamtlichen Inklusions- begleiter

Die Geschäftsstelle Inklusionskonferenz des Landratsamtes Ravens-
 burg führt gemeinsam mit verschiedenen Kooperationspartnern
 im September eine kostenlose Qualifizierung zum ehrenamtli-
 chen Inklusionsbegleiter durch. Die Veranstaltung richtet sich an
 Personen, die sich bereits ehrenamtlich engagieren oder gerne
 Menschen mit Behinderung ehrenamtlich begleiten und unter-
 stützen würden.

Die Teilnehmer werden in der viertägigen Fortbildung mit Theor-
 ie- und Praxisanteilen auf das Thema Behinderung vorbereitet.
 Weitere Inhalte sind Inklusion, Kommunikation, Nähe und Dis-
 tanz sowie Recht und Versicherung für Ehrenamtliche. Im Praxisteil
 kann es konkret um die Begleitung von Sehbehinderten oder Roll-
 stuhlfahrern gehen. Zur Auswahl steht aber auch ein Schnupper-
 kurs mit lautsprachbegleitenden Gebärdensprache. Die Fortbildung wird
 von verschiedenen Referenten gestaltet, darunter auch von Men-
 schen mit Behinderung als Experten in eigener Sache.

Die Termine der Fortbildung sind:

- Freitag, 15. September 2017, von 17:30 bis 20:30 Uhr
- Samstag, 16. September 2017, von 10:00 bis 16:00 Uhr
- Freitag, 22. September 2017, von 17:30 bis 20:30 Uhr
- Samstag, 23. September 2017, von 10:00 bis 16:00 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen beim Landratsamt Ravens-
 burg, Dezernat Arbeit und Soziales, Geschäftsstelle Inklusionskon-
 ferenz, Silke Schefold, Gartenstr.107, Raum E 116,
 88212 Ravensburg, Telefon 0751/85-3118, E-Mail:
 silke.schefold@landkreis-ravensburg.de

Oberschwabenklinik - was werdende Eltern wollen

Informationen für werdende Eltern bietet das Team der Frauen-
 klinik am EK. Am Donnerstag, 10. August, beantworten die Ärztin-
 nen und Ärzte der Geburtshilfe am EK Fragen rund um das Thema
 Geburt. Der Informationsabend der Frauenklinik findet um 19:00
 Uhr im Krankenhaus St. Elisabeth statt. Der Eintritt ist frei.

Das Ärzteteam der Frauenklinik von Dr. Martina Gropp-Meier,
 Chefärztin der Frauenklinik, beantwortet alle Fragen, die mit der
 Geburt, dem Wochenbett und der Versorgung des Neugeborenen
 zusammenhängen. Dabei wird sowohl auf den regelhaften Ablauf
 wie auf Besonderheiten (z.B. Zwillinge, Frühgeburt) im allge-
 meinen eingegangen. Anschließend findet eine Kreißsaal-Führung
 statt, bei der die verschiedenen Einrichtungen von den Hebammen
 demonstriert (z.B. Gebärranne) und unterschiedliche Gebärhal-
 tungen besprochen werden. Außerdem werden geburtserleich-
 ternde Maßnahmen vorgestellt, die von der Akupunktur über die
 Aroma-Therapie bis zur immer zur Verfügung stehenden Peri-
 duralanästhesie (PDA) reichen.



Frauenklinik informiert werdende Eltern

Fragen rund um die Geburt, Wochenbett und die Versorgung des Neugeborenen beantwortet das Team der Wangener Geburtshilfe unter der Leitung des Chefarztes Dr. Elmar-D. Mauch beim nächsten Info-Abend für werdende Eltern am Dienstag, 15. August, um 19 Uhr im Westallgäu-Klinikum in Wangen. Vorgestellt werden dabei auch die Wochenstation und der Kreißsaalbereich. Auf Besonderheiten wie beispielsweise Zwilling- oder Frühgeburten wird beim Info-Abend ebenfalls eingegangen.

Selbsthilfegruppe Muskelverkrampfung – Dystonie

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe Muskelverkrampfung - Dystonie findet am **Samstag, 12. August 2017, um 14.00 Uhr im Restaurant Felders, Karlstr. 42 in Friedrichshafen statt.**

Eine **Anmeldung** ist aus organisatorischen Gründen **unbedingt erforderlich**. Die Anmeldungen müssen **spätestens am Montag, 07. August 2017 mit Angabe von Namen, Personenanzahl und Kontaktdaten** vorliegen.

Haben Sie einen Schiefhals, einen Lidkrampf, einen Schreibkrampf, einen Stimmbandkrampf oder eine andere Dystonieform?

Sie bekommen in der Selbsthilfegruppe Informationen über die verschiedenen Dystonieformen, deren Behandlungsmöglichkeiten und lernen andere Betroffene kennen.

Melden Sie sich und Ihre Angehörigen einfach an und kommen vorbei.

Kontaktadressen für die Anmeldung: Fam. Schmid 07529 / 16 58 und Frau Daiber, Tel. 07542 / 98 08 90 bzw. annette.daiber@rg.dystonie.de

Junge Menschen werben für den BUND

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) hat in Amtzell eine Werbeaktion gestartet. „In den nächsten Tagen werden junge Menschen ausschwärmen, um für die Naturschützer weitere Ehrenamtliche, Mitglieder und Förderer zu gewinnen“, erklärt dazu Ulfried Miller, Regionalgeschäftsführer des BUND in Ravensburg. Damit sich in die Werbeaktion keine schwarzen Schafe einschleichen, dürfen die BUND-Mitarbeiter allerdings auf keinen Fall Bargeld annehmen und sie tragen gut sichtbar BUND-Ausweise. Sie haben Formulare für Unterstützer dabei und sind bestens informiert über die Aktivitäten des BUND vor Ort. So informieren die Werber über das Streuobst-Apfelsaftprojekt, den Amphibienschutz, die Umweltbildung und die Umweltberatung des BUND. Bereits 850 neue Unterstützer hat der BUND in den vergangenen Wochen im Kreis Ravensburg dazu gewonnen. Der BUND sieht darin einen großen Vertrauensbeweis der Bevölkerung für die Arbeit der Naturschützer. Rückfragen zur Werbeaktion des BUND können gerne an die Regionalgeschäftsstelle in Ravensburg gerichtet werden (Telefon 0751/21451). Aktuelle Informationen sind auch auf der Homepage des Umweltverbandes zu finden (www.bund-bodensee-oberschwaben.de)



Spohn-Gymnasium Ravensburg

Moritz Sigg und Konstantin Strauß aus Amtzell haben am Spohn-Gymnasium in Ravensburg ihr Abitur abgelegt. Moritz erhält für seine sehr guten Leistungen einen Preis. Er bekommt eine Mitgliedschaft in der Deutschen Mathematikervereinigung, er erhält den Buchpreis und eine Mitgliedschaft in der Deutschen Physikalischen Gesellschaft und das Online-Stipendium e-fellows. Konstantin erhält ebenfalls für seine sehr guten Leistungen einen Preis. Er bekommt außerdem den Buchpreis Humanismus heute für seine sehr guten Leistungen im Fach Latein und zudem noch das Online-Stipendium e-fellows. Wir gratulieren Moritz und Konstantin für ihre hervorragenden Leistungen und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg. Schulleitung und Kollegium

Solidarische Landwirtschaft Ravensburg e.V.

Groß und klein sind beim „3. Tag der offenen Hoftür“ willkommen. Im dritten Jahr in Folge lädt der Verein „Solidarische Landwirtschaft Ravensburg e.V.“ in Kooperation mit der VHS Weingarten alle Interessierte herzlich zum „Tag der offenen Hoftür“ ein. Nach einer kurzen Einführung in das Konzept „Solidarische Landwirtschaft“ folgt eine Führung über den Gemüseacker. Beginn ist am Samstag, den 09.

September, um 14 Uhr auf dem Hof in Hübscher bei Ravensburg. Seit drei Jahren bauen die Gärtner der „Solidarischen Landwirtschaft Ravensburg e.V.“ Gemüse an. Das Besondere ist, dass die 180 Vereinsmitglieder die Löhne der Gärtner finanzieren und im Gegenzug die gesamte Ernte erhalten. „Gemüse mit Charakter“ wird ebenfalls geliefert und seit zwei Jahren ist der Verein zertifizierter „Lernort Bauernhof“.

Parallel werden ein Kinderprogramm rund um das Thema Gemüse angeboten.

Ackertaugliche Kleidung und Freude an Pflanzen, Würmern und Erde sind empfehlenswert. Für das Kinderprogramm liegt der Unkostenbeitrag bei zwei Euro. Weitere Informationen und ein Videoclip sind auf der Homepage des Vereins zu finden: www.solawi-ravensburg.de.

Weitere Termine:

- 27. Juli bis 02. August (Do-Mi): Info-Stand, beim Film „Code of survival, die Geschichte vom Ende der Gentechnik“, Kino „Linse“, Weingarten
- 04. September (Mo.): Erlebnistag auf dem Acker, Kinderferienprogramm Weingarten, 08:45-15 Uhr, Nr. 29, Hübscher 1
- 06. September (Mi.): Erlebnistag auf dem Acker, Kinderferienprogramm Ravensburg, 12-16 Uhr, Nr. 151, Hübscher 1
- 15.&16. September (Fr-Sa): Info-Stand Umsonst&Draußen Weingarten, Nessenreben

Im Vorstand des Vereins

Solidarische Landwirtschaft Ravensburg e.V.

Homepage: www.solawi-ravensburg.de

Kontakt: hummel.sonja@solawi-ravensburg.de

Einschränkungen im Busverkehr während der Sommerferien

Schülermonatskarte und JuniorTicket gelten im Gesamtnetz

Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund möchte die Fahrgäste auf die Einschränkungen im Busverkehr während der Sommerferien hinweisen.

In den Schulferien von Donnerstag, 27. Juli bis Freitag, 08. September 2017 verkehren die im Bus-Fahrplan als „S“ (=Schulzeit) gekennzeichneten Kurse nicht.

Die Fahrgäste werden gebeten, dies bei ihrer Reiseplanung zu beachten.

Detaillierte Informationen sind beim jeweiligen Omnibusunternehmen oder direkt unter www.bodo.de im Bereich „Fahrpläne“ erhältlich.

Freizeit- und Ferienregelung

Schülermonatskarten und JuniorTickets haben in der genannten Ferienzeit ganztägige Netzgültigkeit in Bus und Bahn im bodo-Verbindungsgebiet (außer in den DB-Fernzügen IC/EC).



Zudem ist die September-Schülermonatskarte bereits ab 27. Juli gültig, also auch im gesamten Monat August. Schüler- oder Altersnachweis sollten bitte stets mitgeführt werden. bodo wünscht schöne Sommerferien!

Auskünfte & Informationen

Telefon:

ServiceCenter DB ZugBus GmbH: 0731/ 1550-0

Mobilitätszentrale Friedrichshafen: 07541/ 3013-0

Mobilitätszentrale Ravensburg: 0751/ 50922-0

Mobilitätszentrale Isny: 07562/ 984-988

Mobilitätszentrale Aulendorf: 07525/ 924364

Internet: www.bodo.de, www.bahn.de oder www.3-loewen-takt.de

Fahrplan-App: für Android und iOS

www.bodo-mobil.de für alle Betriebssysteme

HandyTicket: www.bodo.de/handyticket

Landesweite Fahrplanauskunft: 01805/ 77 99 66

(14 Cent/Min aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunk max. 42Ct/Min)

bodo-Gesellschafterkreis offiziell vergrößert

Drei neue Gesellschafter des Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbands feierlich aufgenommen

Der Landkreis Lindau, die Regionalbus Augsburg GmbH (RBA) sowie die Stadtverkehr Lindau GmbH (SVL) unterzeichneten im Rahmen einer Gesellschafterversammlung des Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbands den neuen Gesellschaftsvertrag. Somit ist der Beitritt der drei neuen Gesellschafter notariell beglaubigt und amtlich. Mit diesem Beitritt gelingt dem bodo-Verkehrsverbund die Umsetzung eines der wichtigsten Projekte der vergangenen Jahre. Fahrgäste aus dem Landkreis Lindau profitieren ab dem 1. Januar 2018 vom einheitlichen, günstigen bodo-Verbundtarif bei freier Verkehrsmittelwahl von Bus und Zug.

Zudem wird das bodo-Verbundgebiet durch die Erweiterung räumlich noch attraktiver. Ein Meilenstein in der bodo-Geschichte.

Bei der Gesellschafterversammlung vom 26. Juli 2017 im Landratsamt Bodenseekreis kamen neue und alte Gesellschafter des Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbands zusammen. Darunter sowohl Landrat Lothar Wölfl (Bodenseekreis), Landrat Elmar Stegmann (Lindau) sowie Peter Brecht, Verkehrsamtsleiter Landkreis Ravensburg in Vertretung für Landrat Harald Sievers und bodo-Geschäftsführer Jürgen Löffler.

Anlass war die Aufnahme der drei neuen bodo-Gesellschafter Landkreis Lindau, Regionalbus Augsburg GmbH und Stadtverkehr Lindau GmbH. Unter notarieller Aufsicht wurde der neue Vertrag unterzeichnet. Im Anschluss kamen alte und neue Gesellschafter feierlich zusammen.

Damit ist nun die vertragliche Grundlage für den Beitritt des Landkreises Lindau ab dem 1. Januar 2018 geschaffen. Vor allem für die Fahrgäste ein wichtiges Signal, denn mit der Aufnahme des Landkreises Lindau in den bodo-Verkehrsverbund wird Mobilität für Schüler, Berufspendler und auch Ausflügler & Gelegenheitsfahrer nun einfacher und attraktiver werden.

Zu den Gesellschaftern des Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbands zählen seit dem 26. Juli 2017 neben den Landkreisen Bodenseekreis (21,4%), Ravensburg (21,4%) und Lindau (7,2%) weiterhin die DB ZugBus GmbH Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (25,4%), die Regionalverkehr Bodensee Oberschwaben GmbH (6,3%), die Bodensee-Oberschwaben-Bahn GmbH (3,2%), die Stadtverkehr Friedrichshafen GmbH (3,7%), die Stadtbuss Ravensburg Weingarten GmbH (6,8%), die Regionalbus Augsburg GmbH (2,5%) sowie die Stadtverkehr Lindau GmbH (2,1%).

Das Stammkapital der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund GmbH wurde auf 50.000 Euro erhöht.

Sie brauchen Urlaub? Ihre Stromrechnung auch.

Mit diesen drei Tipps macht auch der Stromzähler mal Pause

Koffer packen und ab in den Urlaub – so lautet bei vielen Leuten in diesen Tagen das Motto. Die meisten Reisenden sehen vor der Abreise noch einmal nach: Lichter aus? Müll rausgebracht? Türen und Fenster zu? Dass aber die Stromfresser im Haushalt vom Netz genommen werden sollten, wird oft vergessen. Dabei ließe sich damit einiges an Geld sparen. Die Verbraucherzentrale Baden-Würt-

temberg und die Energieagentur Ravensburg erklären, wie man mit drei einfachen Tipps verhindert, dass der Stromzähler in der Urlaubszeit fleißig weiterläuft.

1. Stecker raus! Bei Elektrogeräten den Stecker zu ziehen, spart Strom und damit bares Geld. Gerade Spielkonsolen verbrauchen im Standby-Modus beinahe genauso viel Energie wie im normalen Betrieb. Auch sind Geräte, die nicht am Stromnetz hängen, vor Blitzschlag geschützt. Wer den Stecker nicht ziehen möchte, der kann zumindest den Stromverbrauch mittels einer ausschaltbaren Steckerleiste auf null setzen.

2. Kühlschrank abtauen! Wer Kühlschrank und Gefriertruhe sowieso mal wieder abtauen wollte, kann Lebensmittel vor dem Urlaub rechtzeitig aufbrauchen, beide Geräte leer räumen und den Stecker ziehen. Die Türen sollten während des Urlaubs offen gelassen werden, damit sich weder Schimmel noch schlechte Gerüche bilden können.

3. Standby verbraucht Unmengen an Strom! Selbst wenn an der Stereoanlage im Off-Zustand keine Kontrolllampchen mehr leuchten: Im Stand-by-Modus verbrauchen elektrische Geräte auch ohne sichtbares Zeichen Strom – ältere Exemplare sogar ziemlich viel. Daher gilt: Im Zweifelsfall besser den Stecker ziehen.

Bei allen Fragen zum effizienten Betrieb von elektrischen Geräten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei) oder direkt bei der Energieagentur Ravensburg unter **0751 – 76 47 070**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Seefest 5. u. 6. August

Samstag, 5. August

ab 18.00 Uhr gemütliche Hockete

ab 20.00 Uhr Unterhaltung mit den „Finkel Buam“

Sonntag, 6. August

ab 10.30 Uhr Fröschoppen mit der „Musikkapelle Grünkraut“

ab 11.30 Uhr Mittagessen

Nachmittags Kaffee und Kuchen

Fürs leibliche Wohl haben wir wie immer bestens vorgesorgt.

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich die

Schützenriege Grünkraut

Kunst & Kultur rund um Karsee = Kuk e.V. 15 Jahre Skulpturenweg Karsee.

Einladung zur Vernissage der LandART Kunst am Samstag, 5. August um 18 Uhr Treffpunkt zum Rundgang – Eingang beim Skulpturenweg (Sitzendes Mädchen). Danach Stehempfang mit Imbiss.

„Ich komme mit leeren Händen, ich gehe mit leeren Händen, dazwischen ist Kunst“. Dieser Künstler, Mann ohne Atelier ging ins Freie - in den Wald - nur mit Seilen und Haumesser. Er schaut hin und in sich hinein an Orten, die er noch nicht kennt. Nichts bringt er hin und nichts holt er weg. Er fällt nichts, er pflanzt nichts. Nur was ihm die Natur zu Füßen legt, fügt er zusammen: Steine, Laub, Äste, Reisig. Es entstehen originäre Immobilien. Man trägt sie nicht zu Galerien und Auktionen. Die Spuren belässt er Wind und Wetter. Wer die vergängliche Kunst erkennen will, mache sich mit dem „Hundefänger“ (Künstlernamen) Rudi Domidian auf den Weg zum Rundgang.

Schwäbischer Albverein -

Ortsgruppe Wangen im Allgäu

SAV lädt zur 3. Springkrautaktion 2017 ein.

Der Schwäbische Albverein Wangen startet seine 3. Springkrautaktion 2017.



Bei der letzten Aktion haben sich 10 Helfer beteiligt. Wir hoffen, dass sich am **Samstag den 5. August ebenso viele Helfer um 8 Uhr auf dem Parkplatz vom Grillplatz in der Wittweis einfinden**, um mit der Sense und von Hand das Indische Springkraut aus unserer schönen Umgebung der Stadt Wangen im Allgäu zu entfernen.

Die Helfer sollten bitte Arbeitshandschuhe, festes Schuhwerk und alte Kleidung mitbringen.

Auskunft erteilt Meinrad Sailer,
Tel. 07522-5121

SAV wandert bei Schüttentobel

Am Sonntag 06.08.17 treffen wir uns am P 14.

Achtung Zeitänderung 11⁰⁰ Uhr!

In Fahrgemeinschaften fahren wir zum Wanderparkplatz bei Schüttentobel. Von dort laufen wir ein Stück entlang der Straße bis Bischlecht, wo wir auf einen Fahrweg abbiegen. Nun kommt ein steiler Abstieg zur Juget und auf der anderen Seite teils steil bergauf zur gemütlichen Einkehr auf der Königsalpe. Der Rückweg führt uns über Pferrenberg wieder zum Parkplatz.

Es sind 350 Hm in ca. 4 Stunden zu gehen. Wanderstöcke, gutes Schuhwerk, genügend zu trinken und Vesper sollten dabei sein.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Infos bei Inge Mennel Tel. 07528-7236

Kinderkleider-Bazar Neuravensburg

Herbst - Winter

Turnhalle Neuravensburg

09. September 2017, 9:00 – 11:00 Uhr

Auskünfte und Nummernvergabe unter:

Telefon 07528 9514864 – Andrea Cosalter

Telefon 07528 975100 – Simone Kümmich

Annahme: Freitag, 8. September 2017 von 16.00 – 18.30 Uhr

Abholung: Samstag, 9. September 2017 von 14.30 – 15.00 Uhr

Veranstalter: Basarteam Neuravensburg

Bearbeitungsgebühr: € 2,50 + 10% des Erlöses für gemeinnützige Einrichtungen

„Kleiderstüble“ der Kolpingsfamilie in Vogt – 88267 Vogt, Schulstraße 10

Mode von Mensch zu Mensch

Die Sommer-Aktionswochen gehen weiter! Einkaufen können ALLE. Aktion: **5 Teile kaufen - 50 % Rabatt**“. Wenn Sie aus dem gesamten Sortiment vom Kleiderstüble **5 Teile kaufen, bekommen Sie 50 % Rabatt**. Unser Gesamtsortiment besteht aus allem von A - Z. **Kleidung für Babys, Kinder, Teeni. Damen:** Röcke, Hosen, Kleider, T-Shirt, Jacken. **Herren:** Hosen, Hemden, T-Shirt, Jacken. **Badeanzüge, Schuhe, Unterwäsche, Handtücher, Taschen, Vorhänge, Stoffe, Hüte, Gürtel, Spielzeug, Bücher für Kinder, Modeschmuck und noch vieles mehr.**

Kommen Sie zu einem unverbindlichen Einkaufsbummel zu den Öffnungszeiten: Mittwochs von 16-18 Uhr und samstags von 9-12 Uhr im gesamten Monat Juli.

Wir freuen uns auf Sie, das Kleiderstüble-Team

Gemeinde Vogt

Die Gemeinde Vogt (ca. 4.500 Einwohner), Landkreis Ravensburg, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Hausmeister in Vollzeit

für die Betreuung kommunaler Liegenschaften (Schule, Sporthalle, Rathaus usw.), Überwachung und Betreuung der technischen Einrichtungen, Durchführung kleiner Reparaturen, Betreuung von Veranstaltungen, Schließ- und Winterdienst sowie Mitarbeit im Bauhof bei Bedarf. Für diese Stelle suchen wir eine/n Bewerber/in mit einer handwerklichen oder vergleichbaren Berufsausbildung. Selbständiges Arbeiten, Flexibilität, Organisationsgeschick und Einsatzbereitschaft setzen wir voraus. Ebenso die Bereitschaft zu gelegentlichen Abend- und Wochenenddiensten.

Wir bieten Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sie haben Interesse, dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen

gen bitte bis 25.08.2017 an die Gemeinde Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Aßfalg (07529 / 209-31) gerne zur Verfügung.



Niemand flieht ohne Not.

Helfen Sie Flüchtlingen!

Schnelle Spende, schnelle Hilfe:

www.caritas-spende.de

Caritasverband der Diözese

Rottenburg-Stuttgart e.V.

IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01

BIC: BFSWDE33STG · Stichwort: Flüchtlinge



Die erste Liebe
gibt's im Spiel-
zeugladen.
Blut nicht.



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ



Termine und Infos 0800 11 949 11 oder DRK.de

Leichte Beine auf langen Reisen

Fröhlicher Start in die Reisezeit

Ob im Auto, Bus, Flieger oder in der Bahn – Reisen ist wunderschön, für die Venen jedoch besonders anstrengend. Dann helfen die Reisestrümpfe medi travel, das Urlaubsziel auf leichten Beinen zu erreichen und entspannt die Ferien zu genießen.

Langes, bewegungsloses und beengtes Sitzen mit angewinkelten Beinen verlangsamt den Blutfluss in den Venen. Auch Menschen mit gesunden Venen haben dann schwere und geschwollene Beine. Hier können die medi travel Reisestrümpfe vorbeugen. Sie aktivieren durch den abnehmenden Druckverlauf und die sanfte Kompression den Bluttransport zum Herzen. Die Beine und Füße fühlen sich leichter und entspannter an, die Schuhe bleiben bequem. Zudem senken die Strümpfe auch das Risiko einer Reisetrombose.*

Urlaub 2017 – wohin zieht es die Deutschen?

Auf www.tourismusanalyse.de unter „Reiseziele 2017“ gibt es einen ersten Ausblick. Spanien und Italien führen die Beliebtheitskala der Urlaubsziele an. Ausreichend Wasser, Tee oder Schorle trinken,

Fußgymnastik, lockere Kleidung und bequeme Schuhe sind Tipps für komfortables Reisen. Im Flugzeug bieten die Gangplätze mehr Platz, um die Beine auszustrecken. Das i-Tüpfelchen sind medi travel Reisestrümpfe aus dem medizinischen Fachhandel. Es gibt eine semitransparente Ausführung in Puder und Schwarz für Damen, der medi

travel für Herren in Schwarz und Grau hat eine dezente Rippenoptik. Die Größe richtet sich nach dem Fessellaß.

Die Broschüre „medi travel“ kann bei medi, Telefon 0921 912-750, E-Mail verbraucherservice@medi.de angefordert werden. Surftipp: www.medi.de mit Händlerfinder. (mso/me)

*Hsieh/Lee (2005): Graduated compression stockings as prophylaxis for flight-related venous thrombosis: systematic literature review: in: J Adv Nurs, 51, 83-98.



Damit auch Ihre Werbung bei den Lesern ankommt,
stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite



Telefon 07154 8222 - 73

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren
ein loyaler Partner
der Kommunen.



Telefon 07154 8222 - 70

Désirée Reuter und Sina Berti betreuen gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas zum Thema Gestaltung, Formate oder Preise wissen möchten – Frau Reuter und Frau Berti helfen Ihnen gerne weiter.

Ihr Mitteilungsblatt

Die aktuelle Informationsquelle.

BETRIEBSFERIEN



KFZ-Meisterbetrieb Ralf Stark
88279 Amtzell · Schattbacher Str. 11
Telefon 0 75 20 / 9 61 14

**Wir machen Betriebsferien
von Montag, 21. August
bis einschließlich
Freitag, 25. August 2017**

Freies Dachgeschoss für € 10,-
Private Kleinanzeigen.
Wer im Amtsblatt sucht, wird fündig.

GESCHÄFTSANZEIGEN



An- und Verkauf von **GOLD** und **SILBER**
in Barren- und Münzenform

- aktuelle Tagespreise
- anonyme Tafelgeschäfte
- keine Zusatzgebühren
- sofort verfügbar
- steuerbegünstigt Silbermünzen



Zwanzigerstr. 24 (Am Milchpilz) · 88131 Lindau (B) · Tel. 08382 279829-0
www.edelmetallshop-lindau.de

IMMOBILIEN

Ganzjährige Unterstellmöglichkeit

für **Hänger/Pferdeanhänger** in Amtzell
oder Umgebung gesucht. **Tel. 0171-1400348**

**Altenpflegerin mit Familie sucht Haus
oder Bauernhaus auf dem Land zu mieten.**
Telefon 0174 677 91 58



BOSCH Vermögensmanagement

Damit auch Ihr Vermögen wächst !

Wir arbeiten mit Herz, Verstand und Leidenschaft.
Unser Handschlag ist ein Versprechen und unser Wort gilt.

www.honorarberatung-bosch.de
Mail: info@honorarberatung-bosch.de / Tel. 07520 - 9230230

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 7928 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

STELLENANGEBOTE



Für unsere **neue Filiale in Amtzell** suchen wir eine/n

- Filialverantwortliche (m/w)** in Teil- oder Vollzeit
- stellv. Filialverantwortliche (m/w)** in Teil- oder Vollzeit
- Bäckereiverkäufer (m/w)** in Teil- oder Vollzeit
- Koch (m/w)** in Teil- oder Vollzeit
- Frühstückskraft (m/w)** in Teil- oder Vollzeit
- Spül- und Küchenhilfe (m/w)** in Teil- oder Vollzeit
sowie auf geringfügiger Basis am Samstag / Sonntag

Wir bieten Ihnen einen Festvertrag nach Ablauf der Probezeit, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge, Mitarbeiterrabatte sowie Zuschläge für Sonn- und Feiertage. Eine Unterkunft kann gerne zur Verfügung gestellt werden.

Schriftliche Bewerbungen mit dem Kennwort „Amtzell“ senden Sie bitte an:

bewerbung@baeckerei-schwarz.com

Bäckerei Schwarz GmbH & Co. KG
Lauenbühlstraße 90
88161 Lindenberg

Weitere Stellenangebote finden Sie auf unserer Homepage unter www.baeckerei-schwarz.com/karriere

www.baeckerei-schwarz.com



Erfolg hat man nie allein.

Die **Winterhalter Gruppe** ist marktführender, internationaler Hersteller von hochwertigen Spülsystemen für Gastronomie und Hotellerie mit weltweit über 1.500 Mitarbeitern in rund 40 Niederlassungen.

Zum Ausbau unserer geschäftlichen Aktivitäten suchen wir eine/n

Kundendiensttechniker (m/w)
Region Bodensee



Interessiert?

Mehr Informationen über diese Position und interessante berufliche Möglichkeiten bei Winterhalter finden Sie auf www.winterhalter.de/Karriere.

Winterhalter Deutschland GmbH,
Winterhalterstraße 2-12, 88074 Meckenbeuren
Telefon: 07542/402-5370, E-Mail: bewerbung@winterhalter.de

Anzeigen helfen verkaufen!



- Garten- und Landschaftsbau
- Straßen- und Tiefbau
- Kieswerk
- Umwelttechnik
- Gebäuderückbau
- Containerdienst

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit den Bereichen Garten- und Landschaftsbau, Straßen- und Tiefbau, Kieswerk, Umwelttechnik, Gebäuderückbau und Containerdienst mit Sitz in Tettang und einer Niederlassung in Wangen im Allgäu.

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt eine/n qualifizierte/n und engagierte/n

LKW-Fahrer/in für Abrollerzug
(Tagestouren)

Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit in einem dynamischen Team haben, dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung oder bewerben sich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei uns.

Zwisler GmbH & Co. KG
Biggermoos 55
88069 Tettang

z.H. Frau Nadine Heiss
E-Mail: n.heiss@zwisler-tettang.de
www.zwisler-tettang.de

Werben mit Erfolg

GESCHÄFTSANZEIGEN

Betreuungs- und Pflegekräfte aus Osteuropa

PROMEDICA PLUS



Tel. 07528-915 91 24

Rund-um-Betreuung
und Pflege zuhause

PROMEDICA PLUS
Bodensee-Ost | Ravensburg
Ralf Petzold
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch
www.promedicaplus.de/bodensee-ost